

Gemeinde Appen

Bericht des Bürgermeisters

Vorlage Nr.: 866/2014/APP/MB

Fachteam: Soziale Dienste	Datum: 04.08.2014
Bearbeiter: Jennifer Jathe-Klemm	AZ: 4 / 023.110

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	28.08.2014	öffentlich

Bericht des Bürgermeisters

1. Sommerferienprogramm der Gemeinde Appen

Auch in diesem Jahr wurde das Sommerferienprogramm der Gemeinde Appen gut nachgefragt, allerdings ist die Anzahl der teilnehmenden Kinder rückläufig. Problematisch war in diesem Jahr, dass einige Termine fehlerhaft im Programmheft abgedruckt waren und es dadurch zu Verunsicherungen kam.

Die Ausgabenübersicht und die Teilnehmerstatistik kann erst zur nächsten Ausschusssitzung vorgelegt werden, da zum jetzigen Zeitpunkt noch alle Abrechnungen ausstehen.

2. Herbstferienprogramm der Gemeinde Appen

Für die diesjährigen Herbstferien wurde wieder ein kleines Herbstferienprogramm organisiert. Die Programmhefte werden Ende August 2014 in der Grundschule verteilt und liegen außerdem im Bürgerbüro, dem Jupita und der Bücherei aus.

Die Ausschussmitglieder haben ein Programmheft mit den Sitzungsunterlagen erhalten.

3. Übersicht über die Gruppen- und Belegungszahlen der Appener Kindertagesstätten

Während der Ausschusssitzung im Juni 2011 wurde vereinbart, dass regelmäßig eine Übersicht über die Gruppen- und Belegungszahlen der Appener Kindertagesstätten gefertigt und dem Bürgermeisterbericht beigelegt wird.

Diese Übersicht wird jeweils zum Jahresanfang und zum Beginn eines Kindergartenjahres den Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt (siehe Anlage).

4. Auswärtige Unterbringung in Kindertagesstätten

Derzeit sind 13 Kostenübernahmeerklärungen erteilt, hierfür sind entsprechende Ausgleichszahlungen zu leisten. Außerdem sind noch 3 Vorgänge nicht abgeschlossen, das bedeutet, es ist noch mit Anforderungen des Kostenausgleichs zu rechnen.

Es ist davon auszugehen, dass die Anzahl der Kostenübernahmeerklärungen im Laufe des Kindergartenjahres weiter ansteigt. Es stehen nur noch sehr eingeschränkt Betreuungsplätze in den Appener Kindertagesstätten zur Verfügung. Insbesondere im Krippenbereich gab es bereits erste Anfragen nach Kostenübernahmeerklärungen, die Anträge werden zum Herbst 2014 erwartet.

5. Kostenvergleichsrechnung der Kindertagesstätten in Appen

Die aktuelle Kostenvergleichsrechnung unter Einbeziehung der Jahresrechnungen 2013 ist als Anlage beigefügt.

6. Finanzierungsvertrag für den ev. St. Johannes Kindergarten

Der Finanzierungsvertrag liegt bei der Kirchengemeinde zur Unterschrift. Anschließend erfolgt durch die Kirchengemeinde die Weitergabe an den Kirchenkreis zur Erteilung der erforderlichen Genehmigung.

7. Abrechnung der Baumaßnahme für den ev. St. Johannes Kindergarten

Die Baumaßnahme aus dem Jahr 2008/2009 wurde zwischenzeitlich abgerechnet. Insgesamt sind Kosten in Höhe von 103.684,27 Euro entstanden.

8. Spätdienst im ev. St. Johannes Kindergarten

Der neu eingeführte Spätdienst bis 17.00 Uhr im ev. St. Johannes Kindergarten wird bereits von 8 Kindern in Anspruch genommen.

9. Haushaltsplan 2015 für den heilpädagogischen Nachbarschaftskindergarten der Lebenshilfe in Appen-Etz

Der Haushaltsplanentwurf wurde bereits von der Lebenshilfe vorgelegt. Es wird ein Defizit in Höhe von 141.800 Euro ausgewiesen. Dies ergibt eine Steigerung von über 30.000 Euro, daher wurde zu einigen Ansätzen noch eine ausführliche Begründung angefordert. Die Beratung über den Haushaltsplan erfolgt in der kommenden Sitzungsperiode.

10. Sozialstaffelberechnungen

Der Kreis Pinneberg hat per öffentlich-rechtlichen Vertrag die Berechnung der Anträge auf Ermäßigung des Entgeltes für eine Kindertagesstätte auf das Amt Moorrege übertragen.

Die Bearbeitung der Sozialstaffelanträge für die Kindertagesstätten in Appen erfolgte bereits durch das Amt Moorrege.

Der Kreis Pinneberg stellt die Antragsformulare und das Berechnungsprogramm jährlich angepasst den berechnenden Stellen zur Verfügung. In diesem Jahr wurde allerdings das Berechnungsprogramm erst Ende Juli 2014 zur Verfügung gestellt. Den zuständigen Sachbearbeiterinnen ist es zwar gelungen, die Anträge noch bis zum 1. August 2014 zu bearbeiten. Allerdings war es den Trägern der Einrichtungen dann nicht mehr möglich, den ermäßigten Elternbeitrag abzurufen. Von den Eltern gab es zahlreiche Beschwerden über die verspätete Antragsbearbeitung (einige Anträge lagen bereits im Juni 2014 vollständig beim Amt zur Bearbeitung vor) sowie die nun komplette Abbuchung der Elternbeiträge, trotz vollständiger Befreiung oder Ermäßigung des Elternbeitrags.

Das Amt Moorrege hat den Unmut über die Situation schriftlich beim Kreis Pinneberg geäußert. Eine Rückmeldung zu diesem Schreiben steht noch aus.

Neu hinzugekommen ist, dass auch Eltern von Geschwisterkinder einen entsprechenden Antrag auf Geschwisterermäßigung stellen müssen. Bisher wurde die Geschwisterermäßigung vom Träger automatisch berücksichtigt.

11. Sozialstaffel für die Betreuungsschule Appen

Während der Beratung über die Änderung für die Gewährung der Sozialstaffel für den Besuch der Betreuungsschule wurde darum gebeten, dass die Ausschussmitglieder halbjährlich über die aktuellen Zahlen informiert werden.

Insgesamt wird für 4 Kinder eine Sozialstaffel gewährt. Davon sind 2 Kinder betroffen, die aus sozialem Aspekt nach Gremiumsentscheidung in der Betreuungsschule betreut werden.

Es ist jedoch davon auszugehen, dass viele noch nicht daran gedacht haben, einen neuen Ermäßigungsantrag zustellen und somit die Anzahl noch ansteigen wird.

12. Schulleiterwahlausschuss

Die Bewerbungsunterlagen vom Ministerium liegen mittlerweile vor. Ein Bewerber steht demnach zur Wahl. Der Termin für den Schulleiterwahlausschuss wird Ende August 2014 mit der Grundschule abgestimmt, es wird davon ausgegangen, dass die Sitzung des Schulleiterwahlausschusses in der zweiten Septemberhälfte stattfinden wird.

13. Weihnachtsmarkt

Der diesjährige Weihnachtsmarkt der Gemeinde Appen findet am Sonntag, den 30. November 2014 in der Zeit von 11.00 – 17.00 Uhr statt. Die Verkaufsstände wurden bereits vergeben, insgesamt sind über 40 Bewerbungen für die 32 Standplätze eingegangen.

Der Stand im Erdgeschoss (ehemals Büchereiflohmarkt) wird wieder als Notplatz freigehalten. Damit kann die Situation im Eingangsbereich etwas entspannt werden. Bei Bedarf kann dieser Platz für soziale Projekte kurzfristig noch genutzt werden.

14. Seniorenweihnachtsfeier

Die diesjährige Seniorenweihnachtsfeier findet am Sonntag, den 14.12.2014 statt.

Die Programmplanung ist für September 2014 vorgesehen. Allerdings ist schon bekannt, dass der Feuerwehrchor in diesem Jahr nicht die musikalische Begleitung übernehmen kann. Anregungen für einen musikalischen Beitrag werden gerne entgegen genommen.

Die Einladungen werden Anfang November 2014 an die Seniorinnen und Senioren (ab 70 Jahre) verteilt.

Banaschak

Anlagen:

Übersicht über die Gruppen- und Belegungszahlen
Kostenvergleichsrechnung der Kindertagesstätten

Kostenaufstellung Betreuungskosten pro Stunde für das Jahr 2013

Kita	Gesamtkosten in €*	Zuschuss der Gemeinde Appen in €*	Gesamtbetreuung Std pro Jahr 2013**	Betreuungsk osten/Std. in €	Zuschuss Gem. Appen pro Std. in €	Zuschuss Gem. Appen pro Std. Vergl. 2012	Vergl. 2011	Vergl. 2010
Ev. St. Johannes Kindergarten Appen	1.009.271,41	394.559,30	152.880	6,60	2,58	2,13	1,62	2,16
heilpädagogischer Nachbarschaftskindergarten (bezogen auf den Regelbereich)	290.863,41	101.911,98	55.859	5,21	1,82	1,75	1,62	1,68

* Zahlen wurden aus der Abrechnung übernommen

** Zahlen wurden vom Träger ermittelt

Ö:
3

Übersicht über die Gruppen- und Belegungszahlen

ev. St. Johannes Kindergarten

Rote Gruppe			
Elementargruppe	vorhandene Plätze	18	durch 2 Einzelintegrationen
8.00 - 12.00 Uhr	belegte Plätze	18	
1,5 Kräfte	freie Plätze	0	

blaue Gruppe			
Elementargruppe	vorhandene Plätze	20	2 Notplätze werden noch benötigt
8.00 - 14.00 Uhr	belegte Plätze	20	
1,5 Kräfte	freie Plätze	0	

Grüne Gruppe			
Elementargruppe	vorhandene Plätze	18	durch 2 Einzelintegrationen
8.00 - 12.00 Uhr	belegte Plätze	18	
1,5 Kräfte	freie Plätze	0	

Sterne Gruppe			
altersgemischte Gruppe	vorhandene Plätze	13+3	(durch Einzelintegr.) 1 auswärtiges Krippenkind wird im Feb. 2015 belegt (U3)
8.00 - 16.00 Uhr	belegte Plätze	12+3	
2,0 Kräfte	freie Plätze	1	

Regenbogen Gruppe			
Krippe	vorhandene Plätze	10	wird im Okt. 2015 belegt
8.00 - 14.00 Uhr	belegte Plätze	9	
2 Kräfte	freie Plätze	1	

Kunterbunte Gruppe			
Krippe	vorhandene Plätze	10	Aufnahme Dez. 14 + Jan. 15 (1 auswärtiges Kind)
8.00 - 16.00 Uhr	belegte Plätze	8	
2 Kräfte	freie Plätze	2	

Orange Gruppe			
Ganztagsgruppe	vorhandene Plätze	20	1 Aufnahme im Dez. 2014 damit noch 1 Platz frei
8.00 - 16.00 Uhr	belegte Plätze	18	
1,5 Kräfte	freie Plätze	2	

Spätdienst bis 17.00 Uhr startet im August 2014 mit 7 Kindern!

heilpädagogischer Kindergarten

Waldgeister (Waldgruppe)

Integrationsgruppe	vorhande Plätze	11 : 4
8.00 - 14.00 Uhr	belegte Plätze	8 : 3
2 Kräfte	freie Plätze	3
1 Heilerzieher		
1 Erzieher	1 auswärtiges Kind, Kostenübernahmeerklärung liegt vor	

Wawuschel

Integrationsgruppe	vorhande Plätze	11 : 4
8.00 - 14.00 Uhr	belegte Plätze	11 : 4
2 Kräfte	freie Plätze	0
1 Heilerzieher		
1 Erzieherin mit fachlicher heilpädagogischer Erfahrung	1 Kind auswärts mit Kostenübernahme	

Mauseloch

Integrationsgruppe	vorhande Plätze	11 : 4
8.00 - 14.00 Uhr	belegte Plätze	7 : 4
2 Kräfte	freie Plätze	4
2 Erzieherinnen mit fachlicher heilpädagogischer Erfahrung		

Katzenbande

Integrationsgruppe	vorhande Plätze	11 : 4
8.00 - 14.00 Uhr	belegte Plätze	11 : 4
2 Kräfte	freie Plätze	0
2 Erzieherinnen mit fachlicher heilpädagogischer Erfahrung		

Bärenstube

Heilp. Kleingruppe	vorhande Plätze	7
8.00 - 14.00 Uhr	belegte Plätze	7
2 Kräfte	freie Plätze	0
1 Heilpädagogen		
1 Kinderpflegerin		

Spatzennest

Heilp. Kleingruppe	vorhande Plätze	7
8.00 - 14.00 Uhr	belegte Plätze	6
2 Kräfte	freie Plätze	1
1 Erzieherin mit fachlicher heilpädagogischer Erfahrung		
1 Kinderpflegerin		

Öffnungszeiten 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr, Frühdienst ab 7.30 Uhr

Von den 44 Plätzen für Kinder aus der Gemeinde Appen haben wir aktuell 37 Plätze vergeben.

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 861/2014/APP/BV

Fachteam: Soziale Dienste	Datum: 04.08.2014
Bearbeiter: Jennifer Jathe-Klemm	AZ: 4 / 464.215

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	28.08.2014	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	17.09.2014	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	25.09.2014	öffentlich

Zukunft des Mädchentreffs im Jupita

Sachverhalt:

Während der Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Soziales am 05.11.2013 wurde beschlossen, dass im August 2014 ein Bericht über die geleistete Jugendarbeit vorgelegt werden soll.

Der Kooperationsvertrag mit der Gemeinde Heist über die Jugendarbeit des Mädchentreffs von Frau von der Reith wurde bis zum 31.12.2014 verlängert.

Der Bericht von Frau von der Reith ist als Anlage beigefügt.

Stellungnahme der Verwaltung:

entfällt

Finanzierung:

Für das Jahr 2015 werden Kosten in Höhe von etwa 4.600 Euro erwartet.

Entsprechende Haushaltsmittel müssten im Haushaltsplan zur Verfügung gestellt werden.

Fördermittel durch Dritte:

entfällt

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt / der Finanzausschuss empfiehlt / die Gemeindevertretung beschließt, den Kooperationsvertrag mit der Gemeinde Heist über die Jugendarbeit des Mädchentreffs von Frau von der Reith bis zum _____ zu verlängern/ nicht zu verlängern.

Banaschak

Anlagen:

Bericht Mädchentreff 2014 von Frau von der Reith

Jugendhaus „Jupita“ Bericht Mädchentreff 2014

Beispiele von Angeboten der letzten Monate:

- 16.1. Nudelauf
- 30.1. Basteln mit Papier
- 05.3. Selbstgemachte Pommes
- 12.3. Schmuck selbst gestalten
- 26.3. Abwaschbare Tattoos
- 02.4. Pizzabrötchen
- 09.4. Armbänder
- 16.4. Pompons selber machen
- 07.5. Schmuckwerkstatt
- 21.5. Brownies mit Eis
- 28.5. Gipsmasken oder Hände
- 04.6. Windowcolor
- 18.6. Nageldesign

In der Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Soziales am 05.11.2013 wurde geäußert, dass im August 2014 ein Bericht über die geleistete Arbeit beim Mädchentreff vorgelegt werden soll. Dem möchte ich nun hiermit nachkommen.

Seit November 2013 sind deutliche Veränderungen bezüglich der Besucherzahlen zu vermerken.

Im Vergleich zur Anfangszeit, in der ich den Mädchentreff übernommen habe, besuchen zur Zeit ca. 20 Mädchen mehr oder weniger regelmäßig das Jugendhaus.

Nachfolgend möchte ich auch auf Faktoren aufmerksam machen, welche dazu beitragen, ob ein Mädchen den Jugendtreff zum ersten Mal aufsucht oder in Zukunft erneut aufsuchen wird oder nicht. Ebenso werde ich auf meine Arbeit im Mädchentreff eingehen und aufzeigen, wie sich die Besucherzahlen zusammensetzen und warum man die Wichtigkeit der Mädchenarbeit nicht nur von den Besucherzahlen abhängig machen kann.

Um Kinder und Jugendliche langfristig an eine Einrichtung zu "binden" ist Beziehungsarbeit ausschlaggebend.

Das heißt, wenn ein Mädchen zum „Jupita“ kommt, sind die ersten Besuche ausschlaggebend, ob es in Zukunft öfter kommt oder nicht. Zunächst liegt der Schwerpunkt auf dem gegenseitigen Kennenlernen, aber auch das Kennenlernen des Hauses, also der Räumlichkeiten, Regeln des Hauses und anderer Kinder und Jugendlicher.

Wenn ein Kind in dieser Anfangszeit Negativerlebnisse hat, (diese können ganz unterschiedlicher Natur sein und sind stark abhängig vom Charakter des Kindes) , kann dies einen starken Einfluss darauf haben, ob dieses Kind wiederkommt oder nicht.

Wenn man alleine in einer Einrichtung arbeitet, so wie ich, kann nicht immer auf alle Bedürfnissen gleichzeitig reagiert werden. Auch das kann für das ein Kind Grund genug sein, das Haus nicht noch einmal aufzusuchen.

Wieder andere können aus terminlichen Gründen nicht jede Woche zum Mädchentreff kommen. Diese haben dann andere außerschulische Verpflichtungen, denen sie nachkommen müssen oder wollen. Somit tauchen diese in etwaigen Zählungen unregelmäßig auf. Dazu muss berücksichtigt werden, dass der Mädchentreff nur einmal in der Woche geöffnet ist. Kennenlernen und stetige Beziehungsarbeit kann also nur einmal in der Woche stattfinden.

Ein Kinder- und Jugendtreff spricht auch nicht jeden an. Da es sich um ein freiwilliges Angebot handelt, muss auch klar sein, dass sich nicht jedes Mädchen von einer solchen Einrichtung angesprochen fühlt.

Und für eine, im Verhältnis kleine Gemeinde wie Appen, wird der Mädchentreff aus meiner Sicht gut besucht. Insgesamt hat sich die Zahl des "Stammpublikums" erheblich erhöht (siehe oben).

Der Zukunft des Mädchentreffs sehe ich positiv entgegen. Denn die Mädchen, welche schon regelmäßig kommen, was nicht unbedingt jede Woche bedeutet, werden vermutlich auch in Zukunft den Mädchentreff als Kontakt-, Beratungs- und Freizeiteinrichtung aufsuchen.

Das Einladen von Schulklassen aus der Gemeinde Appen, möchte ich in Absprache mit der Grundschule und Herrn Semmelhack nach den Sommerferien erneut in die Wege leiten. Denn wer das Haus mit seiner Klasse besucht hat, kann dann in den folgenden Wochen den Mädchentreff besuchen, ohne vor verschlossenen Türen wegen des Sommerferienangebots zu stehen.

Juli 2014

Kim von der Reith

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 862/2014/APP/BV

Fachteam:	Soziale Dienste	Datum:	04.08.2014
Bearbeiter:	Jennifer Jathe-Klemm	AZ:	4 / 461.1711

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	28.08.2014	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	17.09.2014	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	25.09.2014	öffentlich

Jahresrechnung 2013 für den ev. St. Johannes Kindergarten Appen

Sachverhalt:

Die Jahresrechnung für das Jahr 2013 für den ev. St. Johannes Kindergarten Appen wurde vom Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein vorgelegt.

Der Kindergartenbeirat hat sich während der Sitzung am 25.06.2014 ausgiebig mit der Jahresrechnung befasst.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Abrechnung wurde durch die Verwaltung vorgeprüft. Der erste Entwurf der Jahresrechnung hat ein Defizit von knapp 35.000 Euro ausgewiesen. Nach einigen Anmerkungen und Unstimmigkeiten wurde vom Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein eine korrigierte Jahresrechnung vorgelegt.

In der korrigierten Jahresrechnung sind jedoch die Verwaltungskosten noch nicht richtig dargestellt, diese Änderung wurde nun selbst handschriftlich vorgenommen. Die Abrechnung schließt nun mit einem Unterschuss in Höhe von 4.333,65 Euro ab.

Anzumerken ist, dass die Baurücklage zum 31.12.2013 aufgelöst wurde.

Das Defizit von 4.333,65 Euro wurde bereits zur Auszahlung angewiesen.

Finanzierung:

Durch das Defizit entstehen Mehrausgaben bei der Haushaltsstelle 46400.677000 in Höhe von 4.333,65 Euro. Eine Anpassung erfolgt zum 1. Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Appen.

Fördermittel durch Dritte:

entfällt

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales / der Finanzausschuss / die Gemeindevertretung bestätigt die vorliegende Jahresrechnung für den ev. St. Johannes Kindergarten für das Jahr 2013 mit dem vom Amt Moorrege festgestellten Ergebnis und dem sich daraus ergebenden Betriebskostenzuschuss in Höhe von 394.559,30 Euro.

Weiter dankt die Gemeinde Appen der Kirchengemeinde als Träger der Einrichtung für den im Jahr 2013 geleisteten Beitrag zur Ausgestaltung des Angebotes im Bereich der Kindertagesstätten.

Banaschak

Anlagen:

Jahresrechnung 2013



Kirchliches Verwaltungszentrum, Postfach 1752, 25407 Pinneberg

Kirchliches Verwaltungszentrum

Bahnhofstraße 18-22, 25421 Pinneberg

Gemeinde Appen
Frau Jathe-Klemm
Postfach 1151
25480 Appen

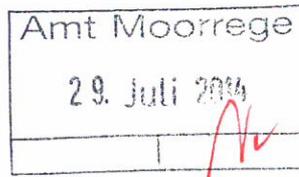
Jy 29/07

Ilona Jandt
Geschäftsbereich Finanzen
Kindertagesstätten

Telefon: (04101) 84 50 - 203
Telefax: (04101) 80 830 - 23

Ilona.Jandt@kirchenkreis-hhsh.de
www.kirchenkreis-hhsh.de

Pinneberg 28.07.2014



Aktenzeichen:

**Abrechnung über die gemeindlichen Zuschüsse für das Jahr
2013 für den ev. St. Johannes Kindergarten Appen**

Sehr geehrte Frau Jathe-Klemm,

anbei erhalten Sie die Jahresrechnung 2013 inkl. Erläuterungen für die Kita Appen.

Die Jahresrechnung besteht aus den unten aufgeführten Unterlagen:

- Gesamtbetrachtung 2013
- Gesamtbetrachtung nach Kostenstellen 2013
- Rücklagen Bestand per 31.12.2013
- Summen- und Saldenliste per 31.12.2013

Der Betriebskostenzuschuss 2013 beträgt 390.255,65 €.

Wir bitten um Ausgleich des Unterschusses von 4.585,65 € auf das unten aufgeführte Konto:

Kontoinhaber: KKreis Hamburg West/Südholstein
Kita Appen
IBAN: DE90 2106 0237 0015 2111 09
BIC: GENODEF1EDG

Bei eventuellen Rückfragen stehe ich Ihnen selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ilona Jandt

Nachrichtlich:

Kirchengemeinde Appen, Herrn Pastor Schüler
Kindergarten Appen – Frau Matthiesen

Jahresrechnung

Januar bis Dezember 2013

1208033121 Ev. Kindergarten Appen

Stand: 27.07.14

Jahresrechnung 2013

1208033121 Ev. Kindergarten Appen

Allgemeine Vorbemerkungen zur Jahresrechnung 2013

1.

Die Jahresrechnung 2013 schließt wie folgt ab:

Erträge	1.004.685,76
Aufwendungen	1.009.271,41

Ergebnis G&V	-4.585,65
Der Überschuss wurde als Forderung gegenüber der Gemeinde Appen gegen Konto 13400 abgebucht	4.585,65

und die G&V ausgeglichen dargestellt	0,00

4.233,65 x

Der Betriebskostenzuschuss Rechnungsjahr 2013 beträgt für die

	Konto	
Abschlagszahlungen		385.640,00
Forderung Nachzahlung Ergebnis JR 2013		4.585,65

Gemeinde Appen	45150.22100	390.225,65

x Änderung siehe
Verwaltungsunterlagen

Ja 4/8/14

Jahresabschluss
Haushaltsplan 2013
mit Erläuterungen

Kostenstelle	22100 Allgemeine Erträge	Januar bis Dezember 2013		
		Ist	Soll	Differenz
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
40440	Nutzungsentgelte	270,00	500,00	-230,00
41600	Erl.Kindertagesst.Elternbeitr.	255.873,41	279.900,00	-24.026,59
41780	Sozialstaffel	48.080,25	46.900,00	1 180,25
41781	zusätzl. Sozialst. Kommune	4.075,50	2.500,00	1.575,50
44220	Zweckg.Zuweisg.v.Kirchenkreis	0,00	0,00	0,00
45130	Zuschüsse der Länder	73.600,00	101.600,00	-28.000,00
	Betriebskosten Ü3			
45135	Zuschuss Land - U3 Förderung	59.500,00	65.000,00	-5.500,00
	Betriebskosten U3			
45140	Zuschüsse von Kreisen	4.656,00	4.660,00	-4,00
45141	Zuschuss Kreis - Betriebskoste	0,00	0,00	0,00
45150	Zuschüsse von Gemeinden	390.225,65	408.640,00	-18.414,35
45900	Zuschüsse v. sonstigen Dritten	5.050,00	0,00	5.050,00
	Kostenausgleich			
46200	Zweckgebundene Spenden	592,36	100,00	492,36
49100	Ertr.Auflösg.SoPo m.Fin.d.	0,00	0,00	0,00
49110	Ertr.Auflösg.SoPo Spenden etc.	0,00	0,00	0,00
50100	Erträge frühere Geschäftsjahre	15.832,35	0,00	15.832,35
58500	Erträge aus Kassendifferenzen	0,00	0,00	0,00
58700	Ertr.a. Entgelten f. Mahnungen	10,23	0,00	10,23
70900	Sonst.Wirtsch.u.Verw.aufw.	477,96	100,00	377,96
74100	Zuf.Sonderp.m.Finanzdeckung	0,00	0,00	0,00
75300	Aufw.f.frühere Geschäftsjahre	4.588,83	0,00	4.588,83
77100	Kurzfristige Zinsaufwendungen	2.833,76	0,00	2.833,76
	Kssenkreditezinsen			
83300	Zuführung zu Rücklagen	1.080,57	0,00	1.080,57
Summe 22100 Allgemeine Erträge				
	Erträge:	857.765,75	909.800,00	-52.034,25
	Aufwendungen:	8.981,12	100,00	8.881,12
	Ergebnis:	848.784,63	909.700,00	-60.915,37

Erläuterungen zu 22100 Allgemeine Erträge

Berechnung Elternbeiträge:	
Geplante Einnahmen Konto	
41600 + 41780 + 41781	329.300
Tatsächliche Einnahmen Konto	
41600 + 41780 + 41781	308.028

	-21.272
Überschuss Kostenstelle 22227 Einzelintegration	14.912

verbleibt eine Unterdeckung aufgr.Minderbelegun	6.360
40440 Raumnutzungsgebühr	
45130 Berechnung auf der nächsten Seite:	

Jahresrechnung 2013
1208033121 Ev. Kindergarten Appen

	Erläuterung Konto 45130:			
	Personalkosten	61030.22120	729.181,22	
	abzgl. Krippenpersonal	61030.22120	-212.354,02	
	Berufsgenossenschaft	62200.22124	2.487,80	
	Fortbildung	64600.22119	2.144,44	
	Fachberatung	64601.22119	3.723,85	
	Gesamt		525.183,29	

	hiervon 14%		73.525	
	abzüglich Abschlag 2013	45130.22100	76.000	

	Für die Überzahlung des Kreises in Höhe von 2.400,- € wurde eine Rückstellung gegen Konto 29200 gebucht			2.400
45135	Berechnung:			
	Krippenpersonalkosten	61030.22120	212.354,02	

	hiervon 28%		59.459	
	abzüglich Abschlag 2013	45130.22100	73.000	

	Für die Überzahlung des Kreises in Höhe von 13.500,- € wurde eine Rückstellung gegen Konto 29200 gebucht			13.500
45150	Zahlungen:			
	Betriebskostenzuschuss - Abschlag		384.640	
	Außerplanmäßiger Zuschuss		1.000	
	Gesamt			385.640
	Kürzung Betriebskostenzuschuss:			
	In dem Begehungsprotokoll vom 18.4.2012 sind Posotionen aufgeführt, die in die Dachsanierung einfließen, somit nicht hätten in den Haushalt mit aufgenommen werden dürfen. Hier erfolgte eine Doppelposition. Die Gemeinde Appen teilte im Schreiben vom 20.03.2013 die Kürzung des Betriebskostenzuschusses in Höhe von 24.000,- € mit			
46200	Die Restmittel Spenden in Höhe von 114,40 € wurden über Konto 83300 der Rücklage zugeführt			
50100	Erläuterung:			
	Rückrechnungen von Sozialstaffel- und Elternbeiträgen aus Ki-ON		1.104,00	
	Abrechnung 2011 Kreis Betriebskosten U3 lt.Schreiben Kreis vom 13.08.2013		10.742,56	
	Abrechnung 2011 Kreis Betriebskosten Ü3 lt.Schreiben Kreis vom 15.08.2013		3.957,27	
	Korrektur Kleine Kasse 2011		28,52	
	Gesamt			15.832,35
75300	Rückrechnungen von Sozialstaffel- und Elternbeiträgen aus Ki-ON		1.104,00	
	Kassenkredite Zinsen 2012		3.484,83	
	Gesamt			4.588,83
83300	Erläuterung:			
	Zinsertrag 2013		966,17	
	Restmittel Spenden		114,40	
	Gesamt			1.080,57

Kostenstelle	22111 Reinigung + Wirtschaftsbereich	Januar bis Dezember 2013		
		Ist	Soll	Differenz
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
61074	Aufw.f.Aushilfen,n.Stellenplan	0,00	560,00	-560,00
61075	Aufw.f.Fremdpersonal,Zeitarb.	19.070,09	15.700,00	3.370,09
61081	Personal - Reinigung	23.395,85	24.100,00	-704,15
70800	Aufw.f.Wirtschaftsbedarf	5.970,63	4.500,00	1.470,63
Summe 22111 Reinigung + Wirtschaftsbereich				
	Erträge:	0,00	0,00	0,00
	Aufwendungen:	48.436,57	44.860,00	3.576,57
	Ergebnis:	-48.436,57	-44.860,00	-3.576,57

Erläuterungen zu 22111 Reinigung + Wirtschaftsbereich

61075	Die Abweichung zum Planansatz ergibt sich aus Vertretungskosten für Stammpersonal			
70800	Erläuterung Mehrausgaben:			
	CWS - Waschraum Abo pro Monat 112,60 € und ab Oktober = 118,85 € für Stoffhandtuchspender		1.369	
	CWS - Cleanseat Abo pro Monat 89,95 € ab April für Cleanseat Universal Paradise		717	
			2.087	
	Ausgaben All.Reinigungsmittel		3.883	
			5.970	
	Ansatz nur für CWS		-1.750	
	Planansatz CWS		-2.750	
	Reinigungspauschale			
	Die Mehrausgaben ergeben sich zum einem durch CWS und erhöhte Ausgaben für Reinigungsmittel		Mehrausgabe	1.470

Kostenstelle	22113 Verwaltung	Januar bis Dezember 2013		
		Ist	Soll	Differenz
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
69100	Aufw.innerki.Verw.kostenerst.	24.948,00	29.480,00	-4.532,00
70300	Geschäftsaufwand	1.115,73	800,00	315,73
70320	Bücher, Zeitschriften	364,85	310,00	54,85
70410	Telefon- und Internetkosten	802,45	600,00	202,45
70500	Reisekosten	0,00	260,00	-260,00
70950	Mitgliedsbeiträge	840,00	840,00	0,00
Summe 22113 Verwaltung				
	Erträge:	0,00	0,00	0,00
	Aufwendungen:	28.071,03	32.290,00	-4.218,97
	Ergebnis:	-28.071,03	-32.290,00	4.218,97

Erläuterungen zu 22113 Verwaltung

69100 Berechnung siehe nächste Seite:

Jahresrechnung 2013
1208033121 Ev. Kindergarten Appen

Erläuterung Konto 69100:

Lt. Nebenabrede beträgt der verwaltungskostenbeitrag

21,00 € pro Monat pro betreutem Kind

Endabrechnung per Belegung am 01.10.d.Jahres

Betreute Kinder per 01.10.2013 = 99 Kinder x

21,00 € x 12 Monate

*98 Kinder
 = 24.636 €*

24.948

- 252 €

70300 Die Mehrausgaben ergeben sich durch den vermehrten Einsatz von Druckerpatronen und Papier

Kostenstelle	22114 päd.Sachmittel / Betreuungsaufwand	Januar bis Dezember 2013		
		Ist	Soll	Differenz
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
40340	Erlöse - Getränke	2.558,00	2.810,00	-252,00
49100	Ertr.Auflösg.SoPo m.Fin.d.	1.788,29	0,00	1.788,29
60140	Getränkekosten	2.764,88	2.810,00	-45,12
61074	Aufw.f.Aushilfen,n.Stellenplan Ansatz mit unter Konto 61077	1.534,22	0,00	1.534,22
61075	Aufw.f.Fremdpersonal,Zeitarb.	0,00	0,00	0,00
61077	Aufw.f.ehrenamt.Tät.b. 2.400 €	2.374,00	4.130,00	-1.756,00
61079	Weit.so.Pers.a.Lohn-u.Geh.ch.	0,00	2.440,00	-2.440,00
70210	Lehr-u.Lernmaterial	5.185,78	6.650,00	-1.464,22
70900	Sonst.Wirtsch.u.Verw.aufw.	823,78	700,00	123,78
74100	Zuf.Sonderp.m.Finanzdeckung	1.612,41	0,00	1.612,41
Summe 22114 päd.Sachmittel / Betreuungsaufwand				
Erträge:		4.346,29	2.810,00	1.536,29
Aufwendungen:		14.295,07	16.730,00	-2.434,93
Ergebnis:		-9.948,78	-13.920,00	3.971,22

Erläuterungen zu 22114 päd.Sachmittel / Betreuungsaufwand

61077 Bewegungsgruppe (7 Gruppen a 590 €)

74100 Berechnung:

Erlöse Getränke	40340	2.588,00
Restmittel Getränke 2012	49100	1.788,29

		4.377,29
abzgl. Getränkekosten	60140	-2.764,88

		1.612,41

Die Restmittel Getränke wurden ins RJ' 2014 vorgetragen

Kostenstelle	22117 Med. Therap. Aufwand	Januar bis Dezember 2013		
		Ist	Soll	Differenz
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
60200	Med.-pflegerischer Sachbedarf	574,23	240,00	334,23
Summe 22117 Med. Therap. Aufwand				
	Erträge:	0,00	0,00	0,00
	Aufwendungen:	574,23	240,00	334,23
	Ergebnis:	-574,23	-240,00	-334,23

Erläuterungen zu 22117 Med. Therap. Aufwand

Der Mehraufwand ergibt sich aufgrund von Hygienemehrbedarf für die Krippenkinder

Kostenstelle	22118 Inventar	Januar bis Dezember 2013		
		Ist	Soll	Differenz
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
49200	Entr.Auflösg.SoPo ohne Fin.d. Ausgl. Konto 65240 / 65250 / 65290	2.991,15	0,00	2.991,15
65240	Abschreib.BGA	1.514,75	0,00	1.514,75
65250	Abschreib.Fuhrpark	863,15	0,00	863,15
65290	Abschreib.GWG	613,25	1.300,00	-686,75
70800	Aufw.f.Wirtschaftsbedarf	1.643,85	0,00	1.643,85
74200	Zuf.Sonderp.ohne Finanzdeckung	3.252,21	0,00	3.252,21
83100	Entnahme aus Rücklagen Teilausgleich Konto 74200	210,84	0,00	210,84
83103	Ent. aus Gebäudeunterhaltg.-RL Teilausgleich Konto 74200	989,60	0,00	989,60
83300	Zuführung zu Rücklagen	0,00	0,00	0,00
Summe 22118 Inventar				
	Erträge:	4.191,59	0,00	4.191,59
	Aufwendungen:	7.887,21	1.300,00	6.587,21
	Ergebnis:	-3.695,62	-1.300,00	-2.395,62

Erläuterungen zu 22118 Inventar

70800	Erläuterung: <i>Anschaffungen unter 150 €</i>		
74200	Aufstellung der Anschaffungen:		
	Computer	1.170,21	
	Durchlauferhitzer - Ausgleichkonto 83103	989,60	
	3 Erzieherinnenstühle	881,56	
	Sand/Waschtisch - Ausgleichkonto 83100	210,84	
	Gesamt		3.252,21

Kostenstelle		Januar bis Dezember 2013		
22119 Fortbildung		Ist	Soll	Differenz
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
61075	Aufw.f.Fremdpersonal,Zeitarb.	0,00	0,00	0,00
64600	Aus- und Fortbildung	2.144,44	2.760,00	-615,56
64601	Fachberatung	3.723,85	3.960,00	-236,15
Summe 22119 Fortbildung				
		Erträge:	0,00	0,00
		Aufwendungen:	5.868,29	6.720,00
		Ergebnis:	-5.868,29	-6.720,00
				851,71

Kostenstelle		Januar bis Dezember 2013		
22120 päd.Personalkosten S/H		Ist	Soll	Differenz
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
44220	Zweckg.Zuweisg.v.Kirchenkreis Ausgaben unter 61079 (QE)	2.330,21	2.350,00	-19,79
50500	Erträge aus Erstattungen	0,00	0,00	0,00
50530	Kostenerst.v.Krankenkassen Ausgaben Konto 61075	13.698,52	0,00	13.698,52
61030	Pers.aufw.privatr.ang.Mitarb.	729.181,22	720.400,00	8.781,22
61070	Sonst.Pers.aufw.Lohn-u.Geh.ch.	0,00	0,00	0,00
61074	Aufw.f.Aushilfen,n.Stellenplan Ausgaben unter 61075	0,00	14.400,00	-14.400,00
61075	Aufw.f.Fremdpersonal,Zeitarb.	29.244,66	0,00	29.244,66
61077	Aufw.f.ehrenamt.Tät.b. 2.400 €	0,00	0,00	0,00
61079	Weit.so.Pers.a.Lohn-u.Geh.ch. Qualitätsentwicklung	2.330,21	2.350,00	-19,79
Summe 22120 päd.Personalkosten S/H				
		Erträge:	16.028,73	2.350,00
		Aufwendungen:	760.756,09	737.150,00
		Ergebnis:	-744.727,36	-734.800,00
				13.678,73
				23.606,09
				-9.927,36

Erläuterungen zu 22120 päd.Personalkosten S/H

61079 Die Personalkosten für QE werden vom Kirchenkreis gedeckt.
 Siehe Einnahme bei Konto 44220

Kostenstelle		Januar bis Dezember 2013		
22124 Personalnebenaufwand		Ist	Soll	Differenz
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
62200	Gesetzl.Unf.vers.,Berufsgen.	2.487,80	2.400,00	87,80
62300	Ausgleichsabgabe SchwbG	985,71	0,00	985,71

Kostenstelle	22124 Personalnebenaufwand	Januar bis Dezember 2013		
		Ist	Soll	Differenz
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
64000	Personalbezogener Sachaufwand	106,85	150,00	-43,15
64500	Mitarbeitervertretung	2.880,00	3.200,00	-320,00
Summe 22124 Personalnebenaufwand				
	Erträge:	0,00	0,00	0,00
	Aufwendungen:	6.460,36	5.750,00	710,36
	Ergebnis:	-6.460,36	-5.750,00	-710,36

Erläuterungen zu 22124 Personalnebenaufwand

62300 Für die Schwerbehindertenabgabe wurde es versäumt einen Betrag in Ansatz zu bringen

Kostenstelle	22130 Gebäude und Aussenanlagen	Januar bis Dezember 2013		
		Ist	Soll	Differenz
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
49100	Ertr.Auflösg.SoPo m.Fin.d.	0,00	0,00	0,00
50100	Erträge frühere Geschäftsjahre	88,09	0,00	88,09
61075	Aufw.f.Fremdpersonal, Zeitarb. Gartenpflege	5.374,60	5.600,00	-225,40
71163	Wartung Feuerlöscheinrichtung	171,36	150,00	21,36
71170	Aufw.Unterhaltung Heizungsanl. nur alle 2 Jahre	0,00	220,00	-220,00
71210	Instandh.Grundst.u.Außenanlag.	3.385,76	4.460,00	-1.074,24
71220	Instandhaltung Gebäude	2.730,36	40.060,00	-37.329,64
71240	Instandhaltung BGA	0,00	0,00	0,00
72110	Abfallgebühren	1.217,52	1.310,00	-92,48
72130	Niederschlagswasser	619,04	620,00	-0,96
72140	Wasserverbr.-u.Entwäss.geb.	1.147,25	1.410,00	-262,75
72150	Schornsteinreinigung	42,17	60,00	-17,83
72200	Versicherungen	2.329,36	2.330,00	-0,64
75120	Pachtaufwand	200,00	200,00	0,00
75210	Heizung, Brennstoffkosten	6.189,08	13.000,00	-6.810,92
75220	Strom	8.103,18	5.200,00	2.903,18
83100	Entnahme aus Rücklagen Bauunterhaltungs-RL	13.610,89	0,00	13.610,89
83103	Ent. aus Gebäudeunterhaltg.-RL	1.895,33	0,00	1.895,33
83310	Zuf. Rückl. Bausondermaßnahmen	0,00	0,00	0,00
83320	Zuf. Rückl. antl.Bauunterhaltu	0,00	0,00	0,00
Summe 22130 Gebäude und Aussenanlagen				
	Erträge:	15.594,31	0,00	15.594,31
	Aufwendungen:	31.509,68	74.620,00	-43.110,32
	Ergebnis:	-15.915,37	-74.620,00	58.704,63

Jahresrechnung 2013
1208033121 Ev. Kindergarten Appen

27. Juli 2014
 ijandt / 17:45:12
 Seite 11

Erläuterungen zu 22130 Gebäude und Aussenanlagen

50100 Erläuterung:
 Guthaben Wasser - Abrechnung 2012 Stadtwerke Pinneberg

Kostenstelle		Januar bis Dezember 2013			
22216 Sprachförderung		Ist	Soll	Differenz	
Sachkonto		EUR	EUR	EUR	
45136	Zuschuss Land - Sprachförderun	0,00	0,00	0,00	
45137	Zusch.Land - Sprint Sprachförd	0,00	0,00	0,00	
49100	Ertr.Auflösg.SoPo m.Fin.d.	575,98	0,00	575,98	
61030	Pers.aufw.privatr.ang.Mitarb.	0,00	0,00	0,00	
61070	Sonst.Pers.aufw.Lohn-u.Geh.ch.	0,00	0,00	0,00	
70900	Sonst.Wirtsch.u.Verw.aufw. Rückstellung	575,98	0,00	575,98	
74100	Zuf.Sonderp.m.Finanzdeckung	0,00	0,00	0,00	
Summe 22216 Sprachförderung					
		Erträge:	575,98	0,00	575,98
		Aufwendungen:	575,98	0,00	575,98
		Ergebnis:	0,00	0,00	0,00

Erläuterungen zu 22216 Sprachförderung

70900 Der Überschuss aus JR'2012 wurde bis zur Abrechnung durch den Kreis Pinneberg in eine Rückstellung gebucht

Kostenstelle		Januar bis Dezember 2013			
22227 Einzelintegration		Ist	Soll	Differenz	
Sachkonto		EUR	EUR	EUR	
45134	Zuschuss Land - Einzelintegrat	54.449,62	49.800,00	4.649,62	
61074	Aufw.f.Aushilfen,n.Stellenplan	0,00	0,00	0,00	
61075	Aufw.f.Fremdpersonal,Zeitarb.	39.536,64	45.000,00	-5.463,36	
Summe 22227 Einzelintegration					
		Erträge:	54.449,62	49.800,00	4.649,62
		Aufwendungen:	39.536,64	45.000,00	-5.463,36
		Ergebnis:	14.912,98	4.800,00	10.112,98

Kostenstelle		Januar bis Dezember 2013		
22240 Küche SH		Ist	Soll	Differenz
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
40300	Entgelte Unterkunft/Verpfleg.	42.244,00	51.300,00	-9.056,00
40320	Erlöse a.Verpflegung Personal	96,00	0,00	96,00

Kostenstelle	22240 Küche SH	Januar bis Dezember 2013			
		Ist	Soll	Differenz	
Sachkonto		EUR	EUR	EUR	
45150	Zuschüsse von Gemeinden	0,00	0,00	0,00	
45151	Zuschuss v. Gemeinden-Verpfleg Jobcenter Gutscheine Mittagessen	2.156,00	500,00	1.656,00	
49100	Ertr.Auflösg.SoPo m.Fin.d.	9.350,22	0,00	9.350,22	
60100	Verpflegung	34.582,17	47.300,00	-12.717,83	
61075	Aufw.f.Fremdpersonal,Zeitarb.	3.704,83	0,00	3.704,83	
61082	Personal - Küche	7.649,38	4.500,00	3.149,38	
65290	Abschreib.GWG	0,00	0,00	0,00	
74100	Zuf.Sonderp.m.Finanzdeckung	7.909,84	0,00	7.909,84	
Summe 22240 Küche SH					
		Erträge:	53.846,22	51.800,00	2.046,22
		Aufwendungen:	53.846,22	51.800,00	2.046,22
		Ergebnis:	0,00	0,00	0,00

Erläuterungen zu 22240 Küche SH

Der Überschuss in Höhe von 7.909,84 € wurde ins RJ'2014 vorgetragen

- 61075 Vertretung Frau Piepenhagen
- 61082 Mehrausgaben durch Stundenerhöhung

Kostenstelle	22264 Sonstige Einnahmen / Ausgaben	Januar bis Dezember 2013			
		Ist	Soll	Differenz	
Sachkonto		EUR	EUR	EUR	
46200	Zweckgebundene Spenden	2.353,41	0,00	2.353,41	
46300	Kollekten	119,51	0,00	119,51	
49110	Ertr.Auflösg.SoPo Spenden etc.	0,00	0,00	0,00	
70900	Sonst.Wirtsch.u.Verw.aufw.	0,00	0,00	0,00	
74100	Zuf.Sonderp.m.Finanzdeckung	0,00	0,00	0,00	
83100	Entnahme aus Rücklagen	0,00	0,00	0,00	
83300	Zuführung zu Rücklagen	2.472,92	0,00	2.472,92	
Summe 22264 Sonstige Einnahmen / Ausgaben					
		Erträge:	2.472,92	0,00	2.472,92
		Aufwendungen:	2.472,92	0,00	2.472,92
		Ergebnis:	0,00	0,00	0,00

Erläuterungen zu 22264 Sonstige Einnahmen / Ausgaben

Der Überschuss in Höhe von 2.472,92 € wurde der RL-Spielzeug 23130 zugeführt

Jahresrechnung

1208033121 Ev. Kindergarten Appen

Kostenstelle	Erträge 2013		Aufwendungen 2013		Ergebnis 2013		Erträge 2012		Aufwendungen 2012		Ergebnis 2012	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
22100 Allgemeine Erträge	857.765,75		8.981,12		848.784,63		818.728,85		905,15		817.823,70	
22111 Reinigung + Wirtschaftsbereich	0,00		48.436,57		-48.436,57		0,00		48.097,15		-48.097,15	
22113 Verwaltung	0,00		28.071,03		-28.071,03		0,00		29.142,95		-29.142,95	
22114 päd.Sachmittel / Betreuungsaufwand	4.346,29		14.295,07		-9.948,78		4.424,19		15.080,56		-10.656,37	
22117 Med. Therap. Aufwand	0,00		574,23		-574,23		0,00		563,94		-563,94	
22118 Inventar	4.191,59		7.887,21		-3.695,62		0,00		1.575,50		-1.575,50	
22119 Fortbildung	0,00		5.868,29		-5.868,29		0,00		5.026,70		-5.026,70	
22120 päd.Personalkosten S/H	16.028,73		760.756,09		-744.727,36		0,00		688.884,53		-688.884,53	
22124 Personalnebenaufwand	0,00		6.460,36		-6.460,36		0,00		6.578,86		-6.578,86	
22130 Gebäude und Aussenanlagen	15.594,31		31.509,68		-15.915,37		0,00		36.632,92		-36.632,92	
22216 Sprachförderung	575,98		575,98		0,00		2.881,58		2.881,58		0,00	
22227 Einzelintegration	54.449,62		39.536,64		14.912,98		52.116,66		42.781,44		9.335,22	
22240 Küche SH	53.846,22		53.846,22		0,00		48.137,82		48.137,82		0,00	
22264 Sonstige Einnahmen / Ausgaben	2.472,92		2.472,92		0,00		2.587,83		2.587,83		0,00	
	1.009.271,41		1.009.271,41		0,00		928.876,93		928.876,93		0,00	

Alle Angaben in EUR.

Zeitraum Spalte 1: Januar-Dezember 2013

Zeitraum Spalte 2: Januar-Juni 2013

Zeitraum Spalte 3: Januar-Dezember 2012

Erträge	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
40300 Entgelte Unterkunft/Verpfleg.	42.244,00	25.650,00	41.211,20
40320 Erlöse a.Verpflegung Personal	96,00	0,00	0,00
40340 Erlöse - Getränke	2.558,00	1.405,00	2.684,00
40440 Nutzungsentgelte	270,00	250,00	636,00
41600 Erl.Kindertagesst.Elternbeitr.	255.873,41	139.950,00	262.466,25
41780 Sozialstaffel	48.080,25	23.450,00	43.276,75
41781 zusätzl. Sozialst. Kommune	4.075,50	1.250,00	3.968,50
44220 Zweckg.Zuweisg.v.Kirchenkreis	2.330,21	1.175,00	1.913,24
45130 Zuschüsse der Länder	73.600,00	50.800,00	94.000,00
45134 Zuschuss Land - Einzelintegrat	54.449,62	24.900,00	52.116,66
45135 Zuschuss Land - U3 Förderung	59.500,00	32.500,00	56.000,00
45137 Zusch.Land - Sprint Sprachförd	0,00	0,00	2.305,60
45140 Zuschüsse von Kreisen	4.656,00	2.330,00	0,00
45141 Zuschuss Kreis - Betriebskoste	0,00	0,00	4.656,00
45150 Zuschüsse von Gemeinden	390.225,65	204.320,00	315.128,47
45151 Zuschuss v. Gemeinden-Verpfleg	2.156,00	250,00	2.008,00
45900 Zuschüsse v. sonstigen Dritten	5.050,00	0,00	10.051,80
46200 Zweckgebundene Spenden	2.945,77	50,00	1.271,36
46300 Kollekten	119,51	0,00	0,00
49100 Ertr.Auflösg.SoPo m.Fin.d.	11.714,49	0,00	31.836,68
49110 Ertr.Auflösg.SoPo Spenden etc.	0,00	0,00	336,00
49200 Ertr.Auflösg.SoPo ohne Fin.d.	2.991,15	0,00	0,00
50100 Erträge frühere Geschäftsjahre	15.920,44	0,00	2.029,95
50530 Kostenerst.v.Krankenkassen	13.698,52	0,00	0,00
58700 Ertr.a. Entgelten f. Mahnungen	10,23	0,00	0,00
83100 Entnahme aus Rücklagen	13.821,73	0,00	980,47
83103 Ent. aus Gebäudeunterhaltg.-RL	2.884,93	0,00	0,00
Aufwendungen	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
60100 Verpflegung	34.582,17	23.650,00	33.136,26
60140 Getränkekosten	2.764,88	1.405,00	2.635,90
60200 Med.-pflegerischer Sachbedarf	574,23	120,00	563,94
61030 Pers.aufw.privatr.ang.Mitarb.	729.181,22	360.200,00	672.779,76
61070 Sonst.Pers.aufw.Lohn-u.Geh.ch.	0,00	0,00	2.305,60
61074 Aufw.f.Aushilfen,n.Stellenplan	1.534,22	7.480,00	0,00
61075 Aufw.f.Fremdpersonal,Zeitarb.	96.930,82	33.150,00	85.579,41
61077 Aufw.f.ehrenamt.Tät.b. 2.400 €	2.374,00	2.065,00	3.416,57
61079 Weit.so.Pers.a.Lohn-u.Geh.ch.	2.330,21	2.395,00	1.913,24
61081 Personal - Reinigung	23.395,85	12.050,00	23.462,55
61082 Personal - Küche	7.649,38	2.250,00	5.302,20
62200 Gesetzl.Unf.vers.,Berufsgen.	2.487,80	1.200,00	2.482,61
62300 Ausgleichsabgabe SchwBG	985,71	0,00	866,25
64000 Personalbezogener Sachaufwand	106,85	75,00	0,00
64500 Mitarbeitervertretung	2.880,00	1.600,00	3.230,00
64600 Aus- und Fortbildung	2.144,44	1.380,00	2.170,00
64601 Fachberatung	3.723,85	1.980,00	0,00
65240 Abschreib.BGA	1.514,75	0,00	479,57
65250 Abschreib.Fuhrpark	863,15	0,00	0,00

Alle Angaben in EUR.

Zeitraum Spalte 1: Januar-Dezember 2013

Zeitraum Spalte 2: Januar-Juni 2013

Zeitraum Spalte 3: Januar-Dezember 2012

Aufwendungen	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
65290 Abschreib.GWG	613,25	650,00	79,75
69100 Aufw.innerki.Verw.kostenerst.	24.948,00	14.740,00	25.704,00
70210 Lehr-u.Lernmaterial	5.185,78	3.325,00	6.752,43
70300 Geschäftsaufwand	1.115,73	400,00	1.430,13
70320 Bücher, Zeitschriften	364,85	155,00	412,63
70410 Telefon- und Internetkosten	802,45	300,00	756,19
70500 Reisekosten	0,00	130,00	0,00
70800 Aufw.f.Wirtschaftsbedarf	7.614,48	2.250,00	5.002,78
70900 Sonst.Wirtsch.u.Verw.aufw.	1.877,72	400,00	2.739,20
70950 Mitgliedsbeiträge	840,00	420,00	840,00
71163 Wartung Feuerlöscheinrichtung	171,36	75,00	0,00
71170 Aufw.Unterhaltung Heizungsanl.	0,00	110,00	0,00
71210 Instandh.Grundst.u.Außenanlag.	3.385,76	2.230,00	3.166,14
71220 Instandhaltung Gebäude	2.730,36	20.030,00	3.916,58
71240 Instandhaltung BGA	0,00	0,00	145,06
72110 Abfallgebühren	1.217,52	655,00	1.217,52
72130 Niederschlagswasser	619,04	310,00	619,04
72140 Wasserverbr.-u.Entwäss.geb.	1.147,25	705,00	1.276,00
72150 Schornsteinreinigung	42,17	30,00	49,17
72200 Versicherungen	2.329,36	1.165,00	2.280,00
74100 Zuf.Sonderp.m.Finanzdeckung	9.522,25	0,00	12.050,49
74200 Zuf.Sonderp.ohne Finanzdeckung	3.252,21	0,00	0,00
75120 Pachttaufwand	200,00	100,00	200,00
75210 Heizung, Brennstoffkosten	6.189,08	6.500,00	8.967,57
75220 Strom	8.103,18	2.600,00	6.933,24
75300 Aufw.f.frühere Geschäftsjahre	4.588,83	0,00	905,15
77100 Kurzfristige Zinsaufwendungen	2.833,76	0,00	0,00
83300 Zuführung zu Rücklagen	3.553,49	0,00	0,00
83320 Zuf. Rückl. antl.Bauunterhaltu	0,00	0,00	3.110,00
Gesamt Erträge	1.009.271,41	508.280,00	928.876,93
Gesamt Aufwendungen	1.009.271,41	508.280,00	928.876,93
Ergebnis	0,00	0,00	0,00

Zeitraum Spalte 1: Januar-Dezember 2013

Zeitraum Spalte 2: Januar-Dezember 2013

Zeitraum Spalte 3: Januar-Dezember 2012

Zeitraum Spalte 4: Januar-Dezember 2011

22100 Allgemeine Erträge

Erträge	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
40440 Nutzungsentgelte	270,00	500,00	636,00
41600 Erl.Kindertagesst.Elternbeitr.	255.873,41	279.900,00	262.466,25
41780 Sozialstaffel	48.080,25	46.900,00	43.276,75
41781 zusätzl. Sozialst. Kommune	4.075,50	2.500,00	3.968,50
44220 Zweckg.Zuweisg.v.Kirchenkreis	0,00	0,00	1.913,24
45130 Zuschüsse der Länder	73.600,00	101.600,00	94.000,00
45135 Zuschuss Land - U3 Förderung	59.500,00	65.000,00	56.000,00
45140 Zuschüsse von Kreisen	4.656,00	4.660,00	0,00
45141 Zuschuss Kreis - Betriebskoste	0,00	0,00	4.656,00
45150 Zuschüsse von Gemeinden	390.225,65	408.640,00	315.128,47
45900 Zuschüsse v. sonstigen Dritten	5.050,00	0,00	10.051,80
46200 Zweckgebundene Spenden	592,36	100,00	0,00
49100 Ertr.Auflösg.SoPo m.Fin.d.	0,00	0,00	24.601,89
50100 Erträge frühere Geschäftsjahre	15.832,35	0,00	2.029,95
58700 Ertr.a. Entgelten f. Mahnungen	10,23	0,00	0,00
Summe Erträge	857.765,75	909.800,00	818.728,85
Aufwendungen	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
70900 Sonst.Wirtsch.u.Verw.aufw.	477,96	100,00	0,00
75300 Aufw.f.frühere Geschäftsjahre	4.588,83	0,00	905,15
77100 Kurzfristige Zinsaufwendungen	2.833,76	0,00	0,00
83300 Zuführung zu Rücklagen	1.080,57	0,00	0,00
Summe Aufwendungen	8.981,12	100,00	905,15
Ergebnis Kostenstelle 22100	848.784,63	909.700,00	817.823,70

22111 Reinigung + Wirtschaftsbereich

Aufwendungen	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
61074 Aufw.f.Aushilfen,n.Stellenplan	0,00	560,00	0,00
61075 Aufw.f.Fremdpersonal,Zeitarb.	19.070,09	15.700,00	20.648,00
61081 Personal - Reinigung	23.395,85	24.100,00	23.462,55
70800 Aufw.f.Wirtschaftsbedarf	5.970,63	4.500,00	3.986,60
Summe Aufwendungen	48.436,57	44.860,00	48.097,15
Ergebnis Kostenstelle 22111	-48.436,57	-44.860,00	-48.097,15

22113 Verwaltung

Aufwendungen	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
69100 Aufw.innerki.Verw.kostenerst.	24.948,00	29.480,00	25.704,00
70300 Geschäftsaufwand	1.115,73	800,00	1.430,13
70320 Bücher, Zeitschriften	364,85	310,00	412,63
70410 Telefon- und Internetkosten	802,45	600,00	756,19
70500 Reisekosten	0,00	260,00	0,00
70950 Mitgliedsbeiträge	840,00	840,00	840,00
Summe Aufwendungen	28.071,03	32.290,00	29.142,95
Ergebnis Kostenstelle 22113	-28.071,03	-32.290,00	-29.142,95

22114 päd.Sachmittel / Betreuungsaufwand

Erträge	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
40340 Erlöse - Getränke	2.558,00	2.810,00	2.684,00
49100 Ertr.Auflösg.SoPo m.Fin.d.	1.788,29	0,00	1.740,19

Summe Erträge	4.346,29	2.810,00	4.424,19
----------------------	-----------------	-----------------	-----------------

Aufwendungen	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
60140 Getränkekosten	2.764,88	2.810,00	2.635,90
61074 Aufw.f.Aushilfen,n.Stellenplan	1.534,22	0,00	0,00
61077 Aufw.f.ehrenamt.Tät.b. 2.400 €	2.374,00	4.130,00	3.416,57
61079 Weit.so.Pers.a.Lohn-u.Geh.ch.	0,00	2.440,00	0,00
70210 Lehr-u.Lernmaterial	5.185,78	6.650,00	6.752,43
70900 Sonst.Wirtsch.u.Verw.aufw.	823,78	700,00	487,37
74100 Zuf.Sonderp.m.Finanzdeckung	1.612,41	0,00	1.788,29
Summe Aufwendungen	14.295,07	16.730,00	15.080,56
Ergebnis Kostenstelle 22114	-9.948,78	-13.920,00	-10.656,37

22117 Med. Therap. Aufwand

Aufwendungen	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
60200 Med.-pflegerischer Sachbedarf	574,23	240,00	563,94
Summe Aufwendungen	574,23	240,00	563,94
Ergebnis Kostenstelle 22117	-574,23	-240,00	-563,94

22118 Inventar

Erträge	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
49200 Ertr.Auflösg.SoPo ohne Fin.d.	2.991,15	0,00	0,00
83100 Entnahme aus Rücklagen	210,84	0,00	0,00
83103 Ent. aus Gebäudeunterhaltg.-RL	989,60	0,00	0,00
Summe Erträge	4.191,59	0,00	0,00

Aufwendungen	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
65240 Abschreib.BGA	1.514,75	0,00	479,57
65250 Abschreib.Fuhrpark	863,15	0,00	0,00
65290 Abschreib.GWG	613,25	1.300,00	79,75
70800 Aufw.f.Wirtschaftsbedarf	1.643,85	0,00	1.016,18
74200 Zuf.Sonderp.ohne Finanzdeckung	3.252,21	0,00	0,00
Summe Aufwendungen	7.887,21	1.300,00	1.575,50
Ergebnis Kostenstelle 22118	-3.695,62	-1.300,00	-1.575,50

22119 Fortbildung

Aufwendungen	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
61075 Aufw.f.Fremdpersonal,Zeitarb.	0,00	0,00	2.856,70
64600 Aus- und Fortbildung	2.144,44	2.760,00	2.170,00
64601 Fachberatung	3.723,85	3.960,00	0,00
Summe Aufwendungen	5.868,29	6.720,00	5.026,70
Ergebnis Kostenstelle 22119	-5.868,29	-6.720,00	-5.026,70

22120 päd.Personalkosten S/H

Erträge	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
44220 Zweckg.Zuweisg.v.Kirchenkreis	2.330,21	2.350,00	0,00
50530 Kostenerst.v.Krankenkassen	13.698,52	0,00	0,00
Summe Erträge	16.028,73	2.350,00	0,00
Aufwendungen	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
61030 Pers.aufw.privatr.ang.Mitarb.	729.181,22	720.400,00	672.779,76
61074 Aufw.f.Aushilfen,n.Stellenplan	0,00	14.400,00	0,00
61075 Aufw.f.Fremdpersonal,Zeitarb.	29.244,66	0,00	14.191,53
61079 Weit.so.Pers.a.Lohn-u.Geh.ch.	2.330,21	2.350,00	1.913,24
Summe Aufwendungen	760.756,09	737.150,00	688.884,53
Ergebnis Kostenstelle 22120	-744.727,36	-734.800,00	-688.884,53

22124 Personalnebenaufwand

Aufwendungen	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
62200 Gesetzl.Unf.vers.,Berufsgen.	2.487,80	2.400,00	2.482,61
62300 Ausgleichsabgabe SchwbG	985,71	0,00	866,25
64000 Personalbezogener Sachaufwand	106,85	150,00	0,00
64500 Mitarbeitervertretung	2.880,00	3.200,00	3.230,00
Summe Aufwendungen	6.460,36	5.750,00	6.578,86

Alle Angaben in EUR.

Ergebnis Kostenstelle 22124	-6.460,36	-5.750,00	-6.578,86
-----------------------------	-----------	-----------	-----------

22130 Gebäude und Aussenanlagen

Erträge	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
50100 Erträge frühere Geschäftsjahre	88,09	0,00	0,00
83100 Entnahme aus Rücklagen	13.610,89	0,00	0,00
83103 Ent. aus Gebäudeunterhaltg.-RL	1.895,33	0,00	0,00
Summe Erträge	15.594,31	0,00	0,00
Aufwendungen	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
61075 Aufw.f.Fremdpersonal,Zeitarb.	5.374,60	5.600,00	4.752,60
71163 Wartung Feuerlöscheinrichtung	171,36	150,00	0,00
71170 Aufw.Unterhaltung Heizungsanl.	0,00	220,00	0,00
71210 Instandh.Grundst.u.Außenanlag.	3.385,76	4.460,00	3.166,14
71220 Instandhaltung Gebäude	2.730,36	40.060,00	3.916,58
71240 Instandhaltung BGA	0,00	0,00	145,06
72110 Abfallgebühren	1.217,52	1.310,00	1.217,52
72130 Niederschlagswasser	619,04	620,00	619,04
72140 Wasserverbr.-u.Entwäss.geb.	1.147,25	1.410,00	1.276,00
72150 Schornsteinreinigung	42,17	60,00	49,17
72200 Versicherungen	2.329,36	2.330,00	2.280,00
75120 Pachtaufwand	200,00	200,00	200,00
75210 Heizung, Brennstoffkosten	6.189,08	13.000,00	8.967,57
75220 Strom	8.103,18	5.200,00	6.933,24
83320 Zuf. Rückl. antl.Bauunterhaltu	0,00	0,00	3.110,00
Summe Aufwendungen	31.509,68	74.620,00	36.632,92
Ergebnis Kostenstelle 22130	-15.915,37	-74.620,00	-36.632,92

22216 Sprachförderung

Erträge	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
45137 Zusch.Land - Sprint Sprachförd	0,00	0,00	2.305,60
49100 Ertr.Auflösg.SoPo m.Fin.d.	575,98	0,00	575,98
Summe Erträge	575,98	0,00	2.881,58
Aufwendungen	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
61070 Sonst.Pers.aufw.Lohn-u.Geh.ch.	0,00	0,00	2.305,60
70900 Sonst.Wirtsch.u.Verw.aufw.	575,98	0,00	0,00
74100 Zuf.Sonderp.m.Finanzdeckung	0,00	0,00	575,98
Summe Aufwendungen	575,98	0,00	2.881,58

Alle Angaben in EUR.

Ergebnis Kostenstelle 22216 0,00 0,00 0,00

22227 Einzelintegration

Erträge	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
45134 Zuschuss Land - Einzelintegrat	54.449,62	49.800,00	52.116,66
Summe Erträge	54.449,62	49.800,00	52.116,66
Aufwendungen	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
61075 Aufw.f.Fremdpersonal,Zeitarb.	39.536,64	45.000,00	42.781,44
Summe Aufwendungen	39.536,64	45.000,00	42.781,44
Ergebnis Kostenstelle 22227	14.912,98	4.800,00	9.335,22

22240 Küche SH

Erträge	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
40300 Entgelte Unterkunft/Verpfleg.	42.244,00	51.300,00	41.211,20
40320 Erlöse a.Verpflegung Personal	96,00	0,00	0,00
45151 Zuschuss v. Gemeinden-Verpfleg	2.156,00	500,00	2.008,00
49100 Ertr.Auflösg.SoPo m.Fin.d.	9.350,22	0,00	4.918,62
Summe Erträge	53.846,22	51.800,00	48.137,82
Aufwendungen	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
60100 Verpflegung	34.582,17	47.300,00	33.136,26
61075 Aufw.f.Fremdpersonal,Zeitarb.	3.704,83	0,00	349,14
61082 Personal - Küche	7.649,38	4.500,00	5.302,20
74100 Zuf.Sonderp.m.Finanzdeckung	7.909,84	0,00	9.350,22
Summe Aufwendungen	53.846,22	51.800,00	48.137,82
Ergebnis Kostenstelle 22240	0,00	0,00	0,00

22264 Sonstige Einnahmen / Ausgaben

Erträge	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
46200 Zweckgebundene Spenden	2.353,41	0,00	1.271,36
46300 Kollekten	119,51	0,00	0,00
49110 Ertr.Auflösg.SoPo Spenden etc.	0,00	0,00	336,00
83100 Entnahme aus Rücklagen	0,00	0,00	980,47
Summe Erträge	2.472,92	0,00	2.587,83

Aufwendungen	Ist 2013	Plan 2013	Ist 2012
70900 Sonst.Wirtsch.u.Verw.aufw.	0,00	0,00	2.251,83
74100 Zuf.Sonderp.m.Finanzdeckung	0,00	0,00	336,00
83300 Zuführung zu Rücklagen	2.472,92	0,00	0,00
Summe Aufwendungen	2.472,92	0,00	2.587,83
Ergebnis Kostenstelle 22264	0,00	0,00	0,00
Gesamt Erträge	1.009.271,41	1.016.560,00	928.876,93
Gesamt Aufwendungen	1.009.271,41	1.016.560,00	928.876,93
Ergebnis	0,00	0,00	0,00

33121 Ev. Kindergarten Appen

Sachkonto: Nr.: 21130|23100..23999, Datumsfilter: 01.01.13..31.12.13

Nr.	Name	Saldo vortrag S 01.01.13 H	Bewegung 01.01.13..31.12.13		Saldo 31.12.13	
			Soll	Haben	Soll	Haben
21130	Bauunterhaltungsrücklage					
	Ohne Kostenstelle	15.937,99 H	16.495,82	557,83		
	Summe 21130 Bauunterhaltungsrückla	15.937,99 H	16.495,82	557,83		
23130	RL Spielzeug					
	Ohne Kostenstelle	11.666,80 H	210,84	2.995,66		14.451,62
	Summe 23130 RL Spielzeug	11.666,80 H	210,84	2.995,66		14.451,62

Debitor - Summen Saldenliste

Periode: 01.01.13..31.12.13

1208033121 Kita Appen

Dieser Bericht enthält nur Debitoren mit Saldo.

Kursdifferenzen bereinigt; Soll- und Habenbeträge sind um realisierte Verluste und Gewinne bereinigt

Alle Beträge in EUR

28. Mai 2014

Seite 1

ljandt

Debitor: Nr.: D2005*, Datumfilter: 01.01.13..31.12.13

Nr.	Name	Saldo vortrag		Periode		Jahr		Jahr Endsaldo S ..31.12.13 H
		..31.12.12 H	Soll	Haben	01.01.13..31.12.13	Soll	Haben	
D20050020		0,50 S			0,50 S			0,50 S
D20050059		914,00 S			914,00 S			914,00 S
D20050089	Mahnbescheid beantragt	982,50 S			982,50 S			982,50 S
D20050132	Insolvenz - weiteres ist in Klärung	621,00 S			621,00 S			621,00 S
D20050161	Ausgl. KVZ - Amtshilfe beantragt 22.10.13 - Ratenzahlung 50,00 mtl. ÜB	790,50 S		435,00	355,50 S		435,00	355,50 S
D20050164		2.903,50 S			2.903,50 S			2.903,50 S
D20050170	Ausgl. - KVZ Amtshilfe beantragt 04.07.13	282,00 S		905,00	59,50 S		905,00	59,50 S
D20050213	Ratenzahlg. mtl. 50,00 € ÜB	30,00 S		1.689,50	105,00 S		1.689,50	105,00 S
D20050214	Klärung gericht. Mahnverfahren über KGM	749,00 S		395,00	556,00 S		395,00	556,00 S
D20050220	Ratenzahlung bar kl. Kasse Kiga	541,00 S		2.169,00	117,50 S		2.169,00	117,50 S
D20050223	Ratenz. mtl. z.Zl. 16,50 €	272,00 S		2.882,00	734,00 S		2.882,00	734,00 S
D20050238	Ratenzahlung	368,68 S			368,68 S			368,68 S
	Amtshilfe beantragt 27.10.2013							

Debitor - Summen Saldenliste

Periode: 01.01.13..31.12.13

1208033121 Kita Appen

Dieser Bericht enthält nur Debitoren mit Saldo.

Kursdifferenzen bereinigt: Soll- und Habenbeträge sind um realisierte Verluste und Gewinne bereinigt

Alle Beträge in EUR

28. Mai 2014

Seite 2

ijandt

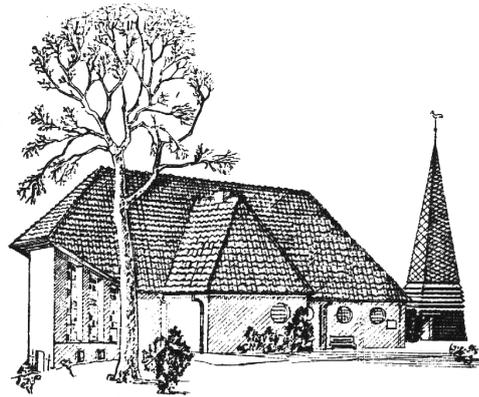
Nr. Name	Saldovortrag S ..31.12.12 H		Periode 01.01.13..31.12.13		Periode Endsaldo S ..31.12.13 H		Jahr 01.01.13..31.12.13		Jahr Endsaldo S ..31.12.13 H	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
D20050240										
D20050242		53,00 S	958,00	855,00	156,00 S	156,00 S	958,00	855,00	156,00 S	156,00 S
D20050246	2.326,00 S				2.326,00 S				2.326,00 S	
D20050248			2.574,00	2.506,50	67,50 S	67,50 S	2.574,00	2.506,50	67,50 S	67,50 S
D20050260	43,50 S		1.152,50	1.152,50	43,50 S	43,50 S	1.152,50	1.152,50	43,50 S	43,50 S
D20050296	256,00 S				256,00 S				256,00 S	
D20050307	126,00 S		921,50	1.069,50	22,00 H	22,00 H	921,50	1.069,50	22,00 H	22,00 H
D20050333			5.443,00	5.558,00	115,00 H	115,00 H	5.443,00	5.558,00	115,00 H	115,00 H
D20050334	210,00 S		2.170,75	2.046,75	334,00 S	334,00 S	2.170,75	2.046,75	334,00 S	334,00 S
D20050351			1.229,25	1.209,00	20,25 S	20,25 S	1.229,25	1.209,00	20,25 S	20,25 S
D20050368			1.092,50	1.139,00	46,50 H	46,50 H	1.092,50	1.139,00	46,50 H	46,50 H
D20050370	313,00 S		942,00	901,00	354,00 S	354,00 S	942,00	901,00	354,00 S	354,00 S
D20050375			1.398,00	1.388,00	10,00 S	10,00 S	1.398,00	1.388,00	10,00 S	10,00 S
D20050380			4.194,00	4.344,00	150,00 H	150,00 H	4.194,00	4.344,00	150,00 H	150,00 H
D20050403			73,75		73,75 S	73,75 S	73,75		73,75 S	73,75 S
Summe	11.782,18 S		33.692,75	35.554,75	9.920,18 S	9.920,18 S	33.692,75	35.554,75	9.920,18 S	9.920,18 S

abzögl. Übernahme
KVZ = 7. 3780,50

Saldo per 31.12.13 = 6.139,68 €

EV.-LUTH. ST. JOHANNES-KIRCHENGEMEINDE APPEN
DER KIRCHENGEMEINDERAT

Pastor Frank Schüler
Opn Bouhlen 47
25482 Appen
Telefon 04101/204763
Kirchenbüro 04101/26894
Fax 04101/204634
pastorschueler@aol.com
kirche-appen@versanet.de



Appen, den 16. August 2014

An
Fau Jennifer. Jathe-Klemm / Amt Moorrege
sowie die Gemeindevertreter der Kommune Appen
SKSS-Ausschuss, Vors. Herr Martens

Sehr geehrte Frau Jathe Klemm,
sehr geehrter Herr Martens, sehr geehrte Damen und Herren,

wie mit Frau Jathe Klemm abgesprochen schreibe ich heute
bzgl. der mir zugesandten Notiz von Frau Jathe-Klemm vom 4. August: „Verwaltungskosten Lt.
Belegungsliste 1.10.2013 waren es nur 98 Kinder, somit reduzieren sich die Verwaltungskosten
um 252 Euro auf 24.696 Euro.“

Inzwischen hatte ich nach meinem Urlaub die Gelegenheit, am 15. August diese Angelegenheit
mit Frau Jandt vom KVZ und unserer Kindergartenleiterin Frau Sabine Matthiesen zu bespre-
chen.

Die oben genannte Belegungsliste wurde - wie in den Vorjahren auch – üblicherweise „manuell“
erstellt von unserer Kindergartenleitung.

Inzwischen arbeitet allerdings das kirchliche Verwaltungszentrum (KVZ) aber auch hier mit der
Software Kion – in diesem System ergab sich die Zahl von 99 Kindern zum Stichtag der Berechnung.

Da ja nun die Jahresrechnung auf Grundlage des Kion-Programms erstellt wird, wurde daher
die Zahl 99 zugrunde gelegt, welche auch richtig ist.

Die Jahresrechnung enthält daher den korrekten Wert.

Die Differenz in der oben genannten manuellen Belegungsliste resultiert offenbar daher, dass ein
Kind im Monat Oktober nicht während des ganzen Monats betreut wurde, sondern nur teilweise
– am Stichtag war das Kind noch angemeldet und betreut, die Abmeldung/Kündigung trat erst
kurze Zeit später in Kraft. Dies wurde in der Listenerstellung wohl übersehen. Den daraus ent-
standenen Fehler und die damit verbundenen Unannehmlichkeiten bitte ich zu entschuldigen.

Da künftig die Belegungsliste allein durch das EDV-System in Kion verifiziert erstellt wird,
sollten künftig solche Abweichungen nicht mehr möglich sein.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Schüler

Pastor Frank Schüler,
Vors. des KGR St. Johannes Appen

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 869/2014/APP/BV

Fachteam:	Soziale Dienste	Datum:	07.08.2014
Bearbeiter:	Jennifer Jathe-Klemm	AZ:	4 /

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	28.08.2014	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	17.09.2014	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	25.09.2014	öffentlich

Antrag der ev. St. Johannes Kirchengemeinde zur Kostenübernahme der Baumaßnahmen im Jahr 2014 im ev. St. Johannes Kindergarten

Sachverhalt:

Die ev. St. Johannes Kirchengemeinde hat mit Schreiben vom 05.08.2014 den beigefügten Antrag an die Gemeinde Appen gestellt. Aus dem Begehungsprotokoll (liegt den Beiratsmitgliedern vor) ergaben sich zahlreiche Maßnahmen zur Gebäudeunterhaltung. Entsprechende Haushaltsmittel waren für das Jahr 2014 nicht eingeplant. Daher sind bereits entsprechende Mehrausgaben für den Kindergarten entstanden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Begehung des Kindergartens erfolgt meistens im Frühjahr durch die Bauabteilung des Kirchenkreises. Der Haushaltsplan für den Kindergarten ist dann bereits verabschiedet, so dass keine entsprechenden finanziellen Mittel für den laufenden Haushalt eingeplant sind. Hier sollte die Kirchengemeinde als Träger der Einrichtung die zeitliche Abwicklung zukünftig anders abwickeln.

Auf der Kindergartenbeiratssitzung am 25.06.2014 wurde abgestimmt die Baurücklage zum 31.12.2013 aufzulösen. Dieses wirkt sich positiv bei der Jahresrechnung 2013 aus. Allerdings wurde auf der Beiratssitzung nicht deutlich gemacht, dass entsprechend hohe Kosten für Baumaßnahmen aus dem Begehungsprotokoll bereits angefallen sind.

Aus Sicht der Verwaltung sollten die noch ausstehenden Maßnahmen aus dem Be-

gehungsprotokoll für das Jahr 2015 eingeplant werden. Die entsprechenden Haushaltsmittel müsste der Kirchenkreis in den Haushaltsplan 2015 für den Kindergarten aufnehmen. Dadurch müsste erreicht werden, dass alle erforderlichen Maßnahmen aus dem Begehungsprotokoll vollständig abgearbeitet werden können.

Finanzierung:

Entsprechende Haushaltsmittel müssen im 1. Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Appen zur Verfügung gestellt werden.

Fördermittel durch Dritte:

entfällt

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziale empfiehlt / der Finanzausschuss empfiehlt / die Gemeindevertretung beschließt, für die bereits durchgeführten Baumaßnahmen beim ev. St. Johannes Kindergarten der Kirchengemeinde Mittel in Höhe von 20.525,34 Euro zur Verfügung zustellen.

Die entsprechenden finanziellen Mittel werden im 1. Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Appen zur Verfügung gestellt.

Für die noch ausstehenden Arbeiten aus dem Begehungsprotokoll wird der Kirchengemeinde geraten, die finanziellen Mittel im Rahmen des Haushaltes 2015 für den Kindergarten einzuwerben.

Banaschak

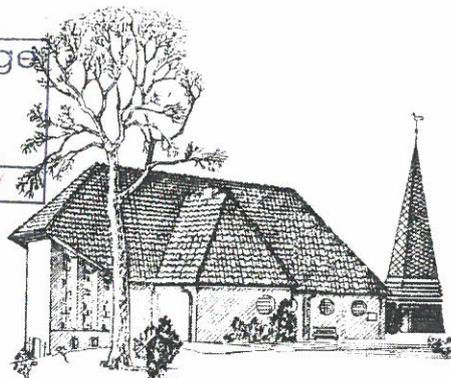
Anlagen:

Antrag der Kirchengemeinde

EV.-LUTH. ST. JOHANNES-KIRCHENGEMEINDE APPEN
 DER KIRCHENGEMEINDERAT

Pastor Frank Schüler
 Opn Bouhlen 47
 25482 Appen
 Telefon 04101/204763
 Kirchenbüro 04101/26894
 Fax 04101/204634
 pastorschueler@aol.com
 kirche-appen@versanet.de

Amt Moorrege
 - 7. Aug. 2014
(Handwritten signature in blue and red ink)



Appen, den 05. August 2014

An die Gemeindevertreter der Kommune Appen
 SKSS-Ausschuss, Vors. Herr Martens
 über Fr. Jathe-Klemm / Amt Moorrege

Sehr geehrter Herr Martens, sehr geehrte Damen und Herren,

wie in dem heutigen Treffen mit Hr. Martens und Fr. Jathe-Klemm besprochen, beantrage ich hiermit die Zusage der Kommune zur Kostenübernahme der Baumaßnahmen 2014 im Kiga St. Johannes Appen (zur Erläuterung: es geht hier nicht um die Sondermaßnahmen für die rote Gruppe, die ja einen eigenen Haushaltsposten haben, und hier auch nicht um Dachsanierungsmaßnahmen).

Die betr. Baumaßnahmen ergeben sich aus den Begehungsprotokollen, die auch der Kommune vorliegen (siehe auch die Dringlichkeitsstufen).

Die einzelnen Maßnahmen habe ich übersichtshalber, stichwortartig im Anhang aufgeführt, jeweils mit entsprechenden Verweisen auf das Protokoll 2013 (Zahlen in Klammern in der Protokollspalte beziehen sich schon auf das Protokoll von 2014).

Bei Fragen dazu stehe ich sehr gern jederzeit zur Verfügung.

Wie aus der Tabelle (s.S.3 unten) hervorgeht, belaufen sich die Kosten 2014 auf ca. 20525,34 Euro.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Schüler

Pastor Frank Schüler,
 Vors. des KGR St. Johannes Appen

PS:

Es stehen lt. Protokoll noch diverse Malerarbeiten aus (siehe Begehungsprotokolle 2013 und 2014: Anstriche, Putzarbeiten etc). Sinnvoll wäre es m.E. hier, sich um gebündelte Angebote zu bemühen, welche die Punkte in den Dringlichkeitsstufen von 1 bis 4 / oder alternativ von 1 bis 3 bündeln. Soll das für 2015 ayisiert werden?

ST. JOHANNES APPEN Kiga-B-Maßnahmen 2014 (Stand 5.Juli2014)

R-Datum	Firma	Stichworte	B-Protokollnr aus 2013 (2014)	Summe	Bemerkung
JANUAR					
1	Elektro-Sell	Prüfung E-Anlage, Feststellung: Sicherungen sind überlastet	(s. auch Rg. Nr 11, E-Check, 2014: 4.1.8)	49,98	akut
2	Langer	2 Belege von Max Bahr, Materialien: Holz, div. Kleinteile für Treppe Wickelkommode	4.2.2	132,08	
3	Elektro-Sell	Defekte Lampen im Flur		136,22	akut
4	Stehr(Brandt)	Gefrorene Wasserlsg aufgetaut		114,84	akut
5	Voß	Klemmschutz ca 350 Euro, Fliegengitter ca 350 Euro, Oberlichtreparatur Bewegungsraum ca 150 Euro	4.1.6 2.5.1 4.1.4	856,28	Bei uns überall gesetzl. erforderlich
6	Langer	204 Euro Treppeneinbau Krippenkommode 34 Klemmschutz, 42,50 Reparatur Toilettentüren, 35,50 div. und Anfahrt	4.2.2 4.1.6 4.2.2	326,00	
FEBRUAR					
7	Hass u. Hatje	Türdichtungen		164,22	Erforderlich, da alte Dichtungen stark bröckelten (50 Jahre alt?)
8	Voß	Klemmschutz	4.1.6	207,33	
9	Hagebau	Schrauben, Leuchtmittel		45,72	
10	Elektro-Sell	Neues Schloss Materialraum		109,28	Akut, Altes Schloss war defekt, aus Sicherheitsgründen neues erforderlich
MÄRZ					
11	Elektro-Sell	E-Check Kiga	(2014: 4.1.8) (s. auch Rg. Nr. 1)	866,32	Dringend erforderlich (s. auch Nr. 1)
12	Brehm	WC-Leitungen Ex-orange/Sterne	4.1.2. / Sterne, s.auch 4.2.2	271,79	
13	Hagebau	Reparatur Kleinmaterial		59,24	
14	Alarmtechnik-west	Zutrittscode			520,60(Sondermaßnahme, mit BM abgesprochen, Entnahme aus B-Rücklage geplant)
15	Stehr(Brandt)	Rep. Spülkästen		64,97	akut

16	27.3.14	Rehder	Rep. Rohrbruch			186,29 (Versicherungsschaden)
	APRIL					
17	14.4.14	Langer	Klemmschutz: 51 Euro, div.Reparaturen	4.1.6 div	200,00	
	MAI					
18	23.5.2014	GVT	Überprüfung u. Reparatur der Brandmeldeanlage nach Defekt		176,77	akut
	JUNI					
	ZWISCHENSUMME Jan-Juni				3.781,04	
	AUSSTEHEND:					
		Kahlke	Fliesenarbeiten (wurde bereits erledigt, Rechnung wird erwartet)	4.2.1		
	Beauftragt	Voß	Heizungsraumtür Obentürschliesser Heizungsverkleidungen, Abkastung Heizrohre in Fluren , allerletzter Klemmschutz, groß, ca 150€	6.1.5 4.1.9 7.1.3 (2014: 7.1.3 !) 4.1.6		
	Beauftragt	Brehm	Rohre Heizungsraum		Ca. 1800€ Inkl. MwSt	Neuverlegung nach erneutem Rohrbruch nötig (s. Rechnung 16)
	Beauftragt	Brandmauer	Rettungsschilder	6.1.8 6.1.10 (2014: 4.1.4)		

Auch noch ausstehend: E-Check Altbau wurde nicht bestanden, FI-Schalter müssen nachgerüstet werden. (FI-Kontrolle)

div. Malerarbeiten...(innen und außen): ggf. 2015

akut: Eingangstürschloss muss repariert oder gewechselt werden (defekt)

Reparaturen Fußbodenbeläge

Panikverschlüsse

Risssmonitor 4.1.3

Sanierung rote Gruppe (Mittel im HH 2014 extra eingeplant)

Notiz zum Begehungs-Protokoll, Punkt 3.2.1 : Dach tlw. ausgeräumt und aussortiert, zur vollständigen Erledigung fehlen dringend

Unterbringungsmöglichkeiten (zudem muss der Heizungsraum ausgeräumt werden)

Zum Punkt Außengelände und zum Punkt Dach: in dieser Liste nicht geführt

Zum Punkt 1.1.5: Müllcontainer-Sichtschutz : soll im Zuge der Außenanlagengestaltung G-Haus gemacht werden

Akut: Spielanlage Rutsche/Turm defekt – Sponsor gesucht....

UPDATE zu: ST. JOHANNES APPEN Kiga-B-Maßnahmen 2014 (Stand 5.Juli2014) UPDATE: 5. August 2014

	Kahlke	Fliesenarbeiten (wurde bereits erledigt, Rechnung wird erwartet)	4.2.1	Schätzung: Kosten ca. 400 Euro
Beauftragt	Voß	a) Heizungsraumtür Obentürschliesser b) Heizungsverkleidungen, c) Abkantung Heizrohre in Fluren, d) allerletzter Klemmschutz, groß, ca 150€	6.1.5 4.1.9 7.1.3 (2014: 7.1.3 !) 4.1.6	a) Kostenschätzung lt. Begehungsprotokoll Ca 250 Euro b) 2 von 3 Rechnungen (Rechnung pro Gruppe) für Heizungsverkleidungen liegen aktuell vor: 3.686,83 Euro 2.710,44 Euro Eine weitere Rechnung (3. Gruppe) ist zu erwarten, ca. 3.000 Euro c) Kostenschätzung Abkantung lt. Protokoll von 2014: ca 1600 Euro d) Letzter großer Klemmschutz ca 150 Euro <small>Neuerlegung nach erneutem Rohrbruch nötig (s. Rechnung 16)</small> Schätzung: Kosten lt. Hr. Brehm ca. 1.800 Euro
Beauftragt	Brehm	Rohre Heizungsraum		Ca. 1800€ Inkl. MwSt
Beauftragt	BrandmauerNord	Rettungsschilder Erledigt am 4. August 2014 // Rechnung vom 5. August 2014 Ein Teil des Kiga-Baus (sog. Altbau) hat den E-Check nicht bestanden: hier müssen dringend FI-Schalter nachgerüstet werden s.oben Dringend Panikverschlüsse: s. oben	6.1.8 6.1.10 (2014: 4.1.4)	Rechnungsbetrag lt. Tel. Auskunft, 5. August: 976,43 Euro inkl MWST Kostenschätzung lt. Begehungsprotokoll Ca 850 Euro Kostenschätzung lt. Begehungsprotokoll Ca 800 Euro

UPDATE: SUMME: 6.223,70 Euro

Zwischensumme Jan-Juni: 3.781,04 Euro

Sondermaßnahme (Rechnung lt. Tabelle Nr. 14): 520,60 Euro

GESAMTSUMME 2014: 20.525,34 Euro

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 863/2014/APP/BV

Fachteam: Soziale Dienste	Datum: 04.08.2014
Bearbeiter: Jennifer Jathe-Klemm	AZ: 4 / 200.3321

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	28.08.2014	öffentlich

Schulentwicklungsplanung

Sachverhalt:

Auf der Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Soziales am 11. Juni 2002 wurde beschlossen, dass die Verwaltung beauftragt wird, den Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales vor der Sommerpause über den aktuellen Stand der Schülerzahlen zu unterrichten.

Dieser Tagesordnungspunkt wurde bei der letzten Ausschusssitzung vergessen, daher erfolgt erst jetzt die Unterrichtung.

Aus der folgenden Übersicht (Stand: 4.08.2014) ist zu entnehmen, mit welchen Schülerzahlen in den kommenden Jahren zu rechnen ist:

Geburtsjahrgänge	Einschulungsjahr	Anzahl	Vergleichszahlen 7/2013
01.08.2008 – 31.07.2009	2015	49	48
01.08.2009 – 31.07.2010	2016	32	31
01.08.2010 – 31.07.2011	2017	37	38
01.08.2011 – 31.07.2012	2018	31	31
01.08.2012 – 31.07.2013	2019	40	34
01.08.2013 – 31.07.2014	2020	32	--

Stellungnahme der Verwaltung:

Es ist zu bedenken, dass sich aus § 24 Schulgesetz die freie Schulwahl der Eltern ergibt. Durch diese Wahlfreiheit ist es nicht mehr möglich, eine verlässliche Schul-

entwicklungsplanung aufzustellen.

Dennoch ist deutlich zu erkennen, dass die meisten Appener Grundschüler die Grundschule vor Ort besuchen, nur wenige werden auswärts eingeschult.

Die o.g. Zahlen können nur eine reine Datenlage gemäß Melderegister in der Gemeinde Appen wiedergeben. Aus der derzeitigen Schulentwicklungsplanung sind keine Zahlen ersichtlich, die zu einer Raumproblematik führen könnten.

Finanzierung:

entfällt

Fördermittel durch Dritte:

entfällt

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales nimmt die genannten Zahlen zur Kenntnis und wird weiterhin von der Verwaltung regelmäßig über die Entwicklung der Schülerzahlen informiert.

Banaschak

Anlagen:

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 865/2014/APP/BV

Fachteam:	Soziale Dienste	Datum:	04.08.2014
Bearbeiter:	Jennifer Jathe-Klemm	AZ:	4 / 461.154

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	28.08.2014	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	17.09.2014	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	25.09.2014	öffentlich

"Kein Kind ohne Mahlzeit" - (teilweise) Übernahme der Kosten der Mittagsversorgung in den Betreuungseinrichtungen

Sachverhalt:

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales hat während der Sitzung am 11.11.2008 beschlossen, dass für Kinder aus sozialschwachen Familien der Verpflegungsbeitrag (teilweise) übernommen wird.

Aufgrund der Gesetzeslage und verschiedenen finanziellen Zuschussmöglichkeiten gab es in der Vergangenheit immer wieder verschiedene Abrechnungsmodalitäten.

Zuletzt wurde mit den drei Betreuungseinrichtungen (ev. KiGa Appen, Lebenshilfe-kindergarten Appen-Etz, Betreuungsschule Appen) abgestimmt, dass die Differenz zum Verpflegungsbeitrag von der Gemeinde Appen übernommen wird, wenn die Antragsteller einen Gutschein nach dem Bildungs- und Teilhabepaket beim Jobcenter bzw. Kreis Pinneberg beantragt und diesem beim Träger der Einrichtung vorgelegt haben. Normalerweise verbleibt dann ein Eigenanteil von 1,- Euro je Verpflegungstag bei den Antragstellern, dieser Eigenanteil wurde dann vollständig von der Gemeinde Appen übernommen.

Auf diese Möglichkeit wurden die Antragsteller sowie die Träger der Einrichtungen mit dem Bescheid auf Ermäßigung des Elternbeitrages (Sozialstaffelbescheid) hingewiesen.

Jetzt wurde die Berechnung der Ermäßigung des Entgeltes für eine Kindertagesstätte (die Betreuungsschule Appen ist darin nicht enthalten) vom Kreis Pinneberg per öffentlich-rechtlichen Vertrag vom Kreis Pinneberg auf die Kommunen übertragen. Das Amt Moorrege wird nun im Auftrage des Kreises Pinneberg tätig und hat daher

auch kreiseinheitliche Bescheidvordrucke für die Antragsteller und Träger zu nutzen. Daher kann ohne erhöhten Verwaltungsaufwand die Information an die Antragsteller und Träger der Kindertagesstätten nicht mehr weitergegeben werden. Die jetzigen Ermäßigungsbescheide für die Kindertagesstätten weisen ausdrücklich darauf hin, dass eine Ermäßigung vom Verpflegungsbeitrag nicht gewährt werden kann. Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket sind davon ausgeschlossen.

Die Ermäßigungsbescheide für den Besuch der Betreuungsschule Appen weisen (derzeit) noch auf die Möglichkeit hin, dass die Differenz (Eigenanteil an der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung) von der Gemeinde Appen übernommen wird. Hier wird das Amt Moorrege nicht im Auftrage des Kreises Pinneberg tätig und nutzt daher den Briefbogen der Gemeinde Appen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Aus Sicht der Verwaltung sollte der Beschluss der Gemeinde Appen zur (teilweisen) Übernahme der Kosten der Mittagsverpflegung in den Betreuungseinrichtungen vom 11.11.2008 vollständig aufgehoben werden, rückwirkend zum 1.08.2014.

Aufgrund der Änderung bei der Wahrnehmung der Aufgaben zur Sozialstaffelberechnung ist es ohne erhöhten Verwaltungsaufwand nicht möglich, die Eltern und Träger der Einrichtungen über die Kostenübernahme zu informieren.

Außerdem gibt es mittlerweile für sozialschwache Familien die Möglichkeit im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes einen Gutschein für die Ermäßigung des Verpflegungsbeitrages zu beantragen. Es verbleibt lediglich ein Elternbeitrag von 1,-- Euro je Verpflegungstag bei den Eltern. Dieser Eigenanteil ist auch den Eltern aus sozialschwachen Familien zumutbar, damit diese Leistungen auch wirklich geschätzt werden. Hier ist anzumerken, dass für diesen Personenkreis der Mindestbeitrag von 15,50 Euro für den Besuch einer Kindertagesstätte zum 1.08.2013 aufgehoben wurde.

Finanzierung:

Der Haushaltsansatz 46400.788001 in Höhe von 2.500 Euro könnte ab dem Haushaltsplan 2015 entfallen.

Für das Haushaltsjahr wären entsprechende Minderausgaben zu erwarten.

Fördermittel durch Dritte:

entfällt

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt / der Finanzausschuss empfiehlt / die Gemeindevertretung beschließt, den Beschluss vom 11.11.2008 zur (teilweisen) Übernahme der Kosten der Mittagsverpflegung in den Betreuungseinrichtungen rückwirkend zum 1.08.2014 aufzuheben.

Banaschak

Anlagen:

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 864/2014/APP/BV

Fachteam: Soziale Dienste	Datum: 04.08.2014
Bearbeiter: Jennifer Jathe-Klemm	AZ: 4 / 761.411

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	28.08.2014	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	17.09.2014	öffentlich
Gemeindevertretung Appen	25.09.2014	öffentlich

Nutzungsentgelte für das Bürgerhaus Appen

Sachverhalt:

Die Gemeindevertretung hat am 9.12.2010 beschlossen, dass die Verwaltung jährlich die Anpassung aufgrund der Entwicklung des statistischen Preisindex ermittelt und dem Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales nach der Sommerpause zur Beratung vorlegen soll.

Der Preisindex ist seit der letzten Erhöhung (Entgelterhöhung ab 1.01.2014) von 105,6 auf 106,7 gestiegen, was eine Erhöhung um 1,04% ausmacht. Es ist zu überlegen, ob die Gebühr zum 1.01.2015 entsprechend angepasst werden soll.

Stellungnahme der Verwaltung:

Aufgrund der zu erwartenden Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 76000.110000 sollte die Gebühr entsprechend der Entwicklung des Preisindex angepasst werden.

Finanzierung:

Entsprechende Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 76000.110000 wären bei der Haushaltsplanung zu berücksichtigen.

Fördermittel durch Dritte:

entfällt

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt / der Finanzausschuss empfiehlt / die Gemeindevertretung beschließt, der Anpassung der Nutzungsgebühr zum 1.01.2015 zuzustimmen.

Banaschak

Anlagen:

Auszug aus der Gebührenordnung mit den geänderten Gebührensätzen

Auszug aus der

**Gebührenordnung
für das Bürgerhaus der Gemeinde Appen**

Aufgrund des § 13 der Benutzungsordnung für das Bürgerhaus der Gemeinde Appen wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Appen am 24.09.2013 folgende Gebührenordnung erlassen:

1. Für die Benutzung des Bürgerhauses werden Gebühren erhoben.
2. (1) Die Gebühren betragen pro Veranstaltung und Tag:

	<u>A</u>	<u>B</u>
a) Grootdeel	222,--Euro	138,-- Euro
+ 1,04% Erhöhung, gerundet	224,-- Euro	139,-- Euro
b) Grootdeel und Küche	317,--Euro	201,-- Euro
+ 1,04% Erhöhung, gerundet	320,-- Euro	203,-- Euro
c) Grootdeel, Galerie und Küche	391,-- Euro	255,-- Euro
+ 1,04% Erhöhung, gerundet	395,-- Euro	258,-- Euro
d) Sitzungsraum	53,-- Euro	32,-- Euro
+ 1,04% Erhöhung, gerundet	54,-- Euro	32,-- Euro
e) Alkovenraum	43,-- Euro	26,-- Euro
+ 1,04% Erhöhung, gerundet	43,-- Euro	26,-- Euro
f) Altentagesstätte	43,-- Euro	26,-- Euro
+ 1,04% Erhöhung, gerundet	43,-- Euro	26,-- Euro
g) Alkovenraum und die Altentagesstätte	53,-- Euro	43,-- Euro
+ 1,04% Erhöhung, gerundet	54,-- Euro	43,-- Euro
h) alle nutzbaren Räume	476,-- Euro	307,-- Euro
+ 1,04% Erhöhung, gerundet	481,-- Euro	310,-- Euro
i) pro Bühnenelement (1m x 2m)	12,-- Euro	6,-- Euro
+ 1,04% Erhöhung, gerundet	12,-- Euro	6,-- Euro
j) Tanzfläche	85,-- Euro	63,-- Euro
+ 1,04% Erhöhung, gerundet	86,-- Euro	64,-- Euro
k) Auf- und Abbautag	122,-- Euro	101,-- Euro
+ 1,04% Erhöhung, gerundet	123,-- Euro	102,-- Euro

- (2) Die Gebührentabelle B ist für Nutzer, die Appener Bürger sind, oder für die in Ziffer 4 genannten Vereinigungen anzuwenden. Die Gebührentabelle A gilt für alle übrigen Nutzer.

Gemeinde Appen

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 867/2014/APP/BV

Fachteam: Soziale Dienste	Datum: 04.08.2014
Bearbeiter: Jennifer Jathe-Klemm	AZ: 4 / 460.220

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Appen	28.08.2014	nicht öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Appen	17.09.2014	nicht öffentlich
Gemeindevertretung Appen	25.09.2014	nicht öffentlich

Antrag der Familienbildungsstätte Pinneberg auf Bezuschussung der Kindertagespflege-Vermittlung 2015

Sachverhalt:

Die ev. Familienbildungsstätte Pinneberg hat mit Schreiben vom 29.05.2014 den beigefügten Antrag an die Gemeinde Appen gestellt. Die Einzelheiten können dem Antrag entnommen werden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Das Amt Moorrege ist bei den Gesprächen mit dem Kreis und den Familienbildungsstätten nicht beteiligt gewesen. Daher ist kein aktueller Sachstand über die zukünftige finanzielle Abwicklung bekannt.

Inwieweit eine Grundversorgung bei der Kindertagespflegevermittlung für die Gemeinde Appen, finanziert durch den Kreisanteil, vorhanden ist, konnte aufgrund der derzeitigen allgemeinen Urlaubszeit nicht geklärt werden.

Gesetzlich liegt die Zuständigkeit für die Kindertagespflege beim örtlichen Jugendhilfeträger (Kreis Pinneberg). Dieser kann die Aufgaben entsprechend übertragen. Über die Auffassung des Kreises, dass sich die Gemeinden an dieser Aufgabe finanziell beteiligen müssen, bestehen unterschiedliche Auffassungen.

Allerdings ist in der Gemeinde Appen derzeit keine Tagesmutter tätig, so dass es sehr wünschenswert wäre, wenn interessierte Personen über die Familienbildungsstätte entsprechend qualifiziert werden könnten.

Finanzierung:

Entsprechende finanzielle Mittel müssten im Haushaltsplan 2015 der Gemeinde Ap-pen eingeplant werden.

Fördermittel durch Dritte:

Entfällt

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales empfiehlt / der Finanzaus-schuss empfiehlt / die Gemeindevertretung beschließt, für die Vermittlung und Bera-tung in der Kindertagespflege der Familienbildungsstätte einen Zuschuss in Höhe von _____ Euro zu gewähren / keinen Zuschuss zu gewähren.

Banaschak

Anlagen:

Antrag/Anfrage der Familienbildungsstätte



Ö 10
**Evangelische
Familienbildung
Pinneberg**

Evangelische Familienbildung Bahnhofstraße 18 – 22 25421 Pinneberg

Gudrun Gaden
Leiterin

Gemeinde Appen
z.H. Herrn Bürgermeister Banaschak
Postfach 11 51
25480 Appen

Bahnhofstraße 18 – 22
25421 Pinneberg

Telefon (04101) 84 50 155
Telefax (04101) 84 50 420

gudrun.gaden@fbs-pinneberg.de
www.fbs-pinneberg.de



lg

Pinneberg, 29.05.2014

Anfrage bzw. vorläufiger Antrag
auf Bezuschussung der Kindertagespflege-Vermittlung 2015 in der FBS Pinneberg

Sehr geehrter Herr Banaschak!

Nachdem die Gemeinde Appen sich viele Jahre an der „Kindertagespflege-Vermittlung“ der FBS Pinneberg beteiligt hat, und Sie im Jahr 2012 ausgestiegen sind, komme ich heute erneut auf Sie zu, da mit dem Ende des Zuwendungsvertrages „Kindertagespflege“ mit dem Kreis Pinneberg am 31.12.2014 das Konzept und die Finanzierung ab 2015 neu aufgerollt werden und Kriterien für eine Fortschreibung aktuell in der Diskussion sind.

Nach den Gesprächen zwischen dem Kreis und den Gemeinden, an denen Sie sicher auch teilgenommen haben, können Sie sich vielleicht vorstellen, ab 2015 wieder in das Projekt einzusteigen, was uns sehr freuen würde !

Deshalb sende ich Ihnen heute fristgerecht - aber unter Vorbehalt – den Antrag für die Vermittlung und Beratung in der Kindertagespflege im Haushaltsjahr 2015 zu.

*2 Jahre
e. Seminar
Übung.*

Im Folgenden möchte ich den Vorbehalt unseres Antrages begründen:

Zurzeit finden Gespräche statt zwischen dem Kreis und den kreisangehörigen Kommunen mit dem Ziel, dass zukünftig die gesamte verwaltungsmäßige Abwicklung der Zuwendung über den Kreis erfolgen solle.

Zwischen Kreis und Gemeinden sollten öffentlich-rechtliche Verträge geschlossen werden, über die sich die Gemeinden verpflichten, die Zahlung ihrer Anteile an den Kreis zu leisten. Die Laufzeit des Vertrages sollte an die Laufzeit des Zuwendungsvertrages mit den Familienbildungsstätten gekoppelt werden.



Ev.-Luth. Kirchenkreis
Hamburg-West/Südholstein
Familienbildung

BIC CODE: GENODEF1EDG
IBAN DE04 2106 0237 0010 1966 90

Amt Moorrege
- 3. Juni 2014
Au



Evangelische
Familienbildung
Pinneberg

Die statistischen Zahlen der insgesamt betreuten Kinder liegen weit über den Vorgaben des Kreises. Außerdem sind auch Kinder enthalten mit besonderen Bedarfen. Für diese Kinder ist der für die Vermittlung und Beratung erforderliche Zeitaufwand etwa 50% bis 100% höher als für eine übliche Vermittlung und die erforderliche Beratung.

Um die bisherigen personellen und damit auch qualitativen Standards für eine neue Vertragslaufzeit erhalten zu können, folgt daraus ein steigender finanzieller Bedarf.

Da die genannten Verhandlungen zum Zeitpunkt der Antragstellung noch andauern, ist es uns nicht möglich, eine verbindliche Antragssumme zu nennen.

Aus diesem Grund erhalten Sie aus der FBS Pinneberg einen vorläufigen Finanzplan für 2015.

Wir bitten um Verständnis dafür, dass die aufgeführten Antragssummen im Nachtragsverfahren von uns angepasst werden, sobald die Verhandlungsergebnisse vorliegen.

Die derzeitige finanzielle Aufteilung auf die verschiedenen Partner ist für alle Beteiligten unbefriedigend und unübersichtlich. Darüber hinaus führt sie zu einem erheblichen Verwaltungsaufwand. Aus diesen Gründen wünschen wir uns sehr, dass die Verhandlungen zwischen dem Kreis und den kreisangehörigen Kommunen einvernehmlich abschlossen werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Gudrun Gaden

Frau Jette - Klemm d. G. V.
und Vertretung des
Verlages
17.06

Anlage: Finanzplan 2015

Finanzplan 2015

des Trägers
über das Angebot

Evangelische Familienbildung Pinneberg
Kindertagespflege-Vermittlung

für den Zeitraum
Ansprechpartner des Trägers (Name, Tel., Fax, e-Mail)

2015
Gudrun Gaden, Tel:04101/8450-155,gudrun.gaden@fbs-pinneberg.de

		Betrag in €	Erläuterungen
1. Aufwendungen			
1.1 Personalaufwendungen			
1.1.1	Personalkosten	105.518 €	
1.1.2	Personal Kirchenkreisverwaltung		
1.1.3	sonstige Personalaufwendungen		
1.2. Sachaufwendungen und Gemeinaufwendungen		21.104 €	20% der Personalkosten pauschal
1.2.1	Mieten, Pachten, Betriebsaufwendungen, Nebenkosten, Instandhaltung, Fremdreinigung		
1.2.2	Aus- und Fortbildung, Supervision		
1.2.3	Geschäftsaufwendungen		
1.2.3.1	Telefon/Internet		
1.2.3.2	Porto/Büromaterial/EDV		
1.2.3.3	Öffentlichkeitsarbeit		
1.2.3.4	Bücher/Zeitschriften		
1.2.3.5	pädagogisches Material		
1.2.3.6	Versicherungen		
1.2.3.7	Reise-/Fahrtkosten		
1.2.3.8	sonstige Geschäftsaufwendungen (bitte benennen!)		
1.2.4	Aufwendungen für die Zentralverwaltung		
1.2.5	Abschreibungen		
1.2.6	Zuführung zu Rücklagen (bitte erläutern!)		
Summe der Aufwendungen		126.622 €	
2. Erträge			
2.1	Kreiszuwendung	61.961 €	50% Kreis
2.2	Landeszuwendung		
2.3	Zuwendung der Stadt oder Gemeinde		50% Gemeinden: 61.961 €
	Pinneberg	22.446 €	
	Quickborn	7.946 €	
	Appen	2.667 €	Die Zuschüsse der Städte und Gemeinden
	Halstenbek	9.370 €	wurden proportional zu den alten Zuschüssen
	Rellingen	6.997 €	errechnet.
	Prisdorf	855 €	
	Kummerfeld	1.452 €	
	Tangstedt	1.742 €	
	Borstel-Hohenraden	1.432 €	
	Bönningstedt	3.145 €	
	Ellerbek	2.143 €	
2.4	Hasloh	1.766 €	
2.5			
2.6	Beiträge Tagesmütter	2.700 €	
2.7	Prüfungsgebühr		
2.8	sonstige Erträge		
2.9			
Summe der Erträge		126.622 €	
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		0 €	

Allgemeine Erläuterungen zum Verwendungsnachweis:



1. Nachtragshaushaltsplan

der Gemeinde A p p e n
für das Haushaltsjahr

2014

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Appen für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein wird nach Beschlußfassung durch die Gemeindevertretung vom 25.09.2014 folgende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 erlassen:

	§ 1			
Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich des Nachtrages gegenüber bisher	
	€	€	€	nunmehr festgesetzt auf €
<i>im Verwaltungshaushalt</i>				
<i>die Einnahmen</i>	287.700	250.300	8.446.400	8.483.800
<i>die Ausgaben</i>	208.300	170.900	8.446.400	8.482.800
<i>im Vermögenshaushalt</i>				
<i>die Einnahmen</i>	383.100	66.100	896.200	1.213.200
<i>die Ausgaben</i>	500.600	183.600	896.200	1.213.200

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von 0 € auf 200.000 €

Appen, den 26.09.2014

(Banaschak)
Bürgermeister

Erläuterungen zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2014

Durch den 1. Nachtragshaushaltsplan vergrößert sich das Volumen des Gesamthaushaltes von bisher 9.342.600 € um 354.400 € auf jetzt 9.697.000 €. Die Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt erhöhen sich jeweils um 37.400 €, die des Vermögenshaushaltes um je 317.000 €.

In dem 1. Nachtragshaushaltsplan werden die Ansätze des Ursprungshaushaltes an die mittlerweile eingetretenen bzw. zu erwarteten Entwicklungen angepasst.

Verwaltungshaushalt:

Deckungskreis 149 Bauliche Unterhaltung Wohnobjekte

Der eingeplante Betrag in Höhe von 60.000 € für eine bauliche Unterhaltung des Wohnobjektes Lindenstraße 5 wird in den Vermögenshaushalt für eine investive Maßnahme (140.000 €) verschoben.

Deckungskreis 150 Bauliche Unterhaltung Hochbau

Der Deckungskreis „Bauliche Unterhaltung Hochbau“ muss um 31.400 € erhöht werden. Aufgrund erhöhtem Unterhaltungsbedarf mussten die Ansätze in den Bereichen Sportlerheim um + 5.400 €, Bürgerhaus um + 20.000 € (Brandschutzmaßnahmen) sowie dem Bauhof um + 6.000 € (Erneuerung Träger und Fenstererneuerung) angepasst werden. Mit diesen Nachträgen werden für das Haushaltsjahr 2014 insgesamt 136.500 € für bauliche Unterhaltung Hochbau zur Verfügung gestellt.

Bauliche Unterhaltung Gemeindestrassen (HHSt. 63000.51000)

Für die Unterhaltung der Gemeindestrasse „Weg an den Karpfenteichen“ war ursprünglich ein Betrag in Höhe von 80.000 € im Verwaltungshaushalt eingeplant. Die Gemeindevertretung hat im Juni 2014 beschlossen, die Gemeindestrasse „Weg an den Karpfenteichen“ mit einer Größenordnung von rund 350.000 € zu sanieren. Die Sanierungsmaßnahme ist daher im Vermögenshaushalt einzuplanen (- 80.000 €).

Für die Herstellung eines Gehweges im Heideweg (8.100 €) und für die Unterhaltung der Gemeindestrasse Opn Toppeesch (15.900) ist der Ansatz um 24.000 € zu erhöhen. Der Haushaltsansatz für die Bauliche Unterhaltung der Gemeindestrassen beträgt neu 49.000 € (insgesamt - 56.000 €).

Strom- und Gasversorgung

In den Bereichen Grundschule, Sporthalle, Straßenbeleuchtung und Bürgerhaus sind die Haushaltsansätze für Strom- und Erdgasversorgung auf den tatsächlichen Bedarf anzupassen. Hierfür verantwortlich sind Nachzahlungen aus den Abrechnungen 2013 mit entsprechender Anpassung der Vorauszahlungen für 2014. Ebenso sind Mehrverbräuche in den genannten Bereichen zu verzeichnen. Insgesamt sind 49.000 € mehr im Deckungskreis 154 Bewirtschaftungskosten zu veranschlagen.

Gewerbesteuer (HHSt. 90000.003000)

Der Planansatz bei den Gewerbesteuereinnahmen von 600.000 € ist aufgrund neuer Gewerbesteuerpflichtiger sowie Abrechnungen von Vorjahren und damit verbunden Anpassungen der Vorauszahlung derzeit um rund 330.000 € überschritten. Der Haushaltsansatz wird daher um 250.000 € auf 850.000 € erhöht. Sollten bis zum Jahresende keine größeren Gewerbesteuerveranlagungen festgesetzt werden, wäre zum Jahresende mit einem weiteren Plus von rund 80.000 zu rechnen.

Zuführung vom Vermögenshaushalt (HHSt. 91000.90000)

Durch die gute Einnahmementwicklung bei der Gewerbesteuer reduziert sich die Zuführung vom Vermögenshaushalt zum Ausgleich des Verwaltungshaushaltes von 295.800 € auf 112.200 € (- 183.600 €).

Vermögenshaushalt

Sanierung der Gemeindestrasse „Weg an den Karpfenteichen“ (HHSt. 63000.960030 und HHSt. 63000.368000)

Die Gesamtkosten für die Sanierung der Gemeindestrasse „Weg an den Karpfenteichen“ betragen 350.000 €. Die Stiftung Hamburger Arbeiter Kolonie Schäferhof beteiligt sich an den Sanierungskosten. Hierfür ist ein Investitionszuschuss in Höhe von 150.000 € bei der Haushaltsstelle 630.368 eingeplant.

Wohngrundstück Lindenstraße 5 (HHSt. 88008.950002)

Das Sanierungskonzept für das Wohnobjekt Lindenstraße 5 beinhaltet neben der Sanierung der Laubengänge auch die Dämmung der Außenwand sowie Erneuerung von Türen und Fenstern. Für die Maßnahme werden 140.000 € im Haushalt bereitgestellt.

Erlöse aus Veräußerung von Grundvermögen (HHSt. 88049.340000)

Zur Abdeckung des Haushaltsdefizits von 66.100 € waren im Haushaltsplan 2014 Einnahmeerlöse aus Veräußerung von Grundvermögen eingeplant. Durch die Gesamtsumme aller Änderungen im 1. Nachtragshaushalt 2014 reduziert sich das Haushaltsdefizit um 66.100 € auf 0 €

Kredite vom Kreditmarkt (HHSt. 91000.377800)

Zur Teilfinanzierung der Maßnahme „Sanierung der Gemeindestrasse Weg an den Karpfenteichen“ ist ein Kredit in Höhe von 200.000 € einzuplanen. Die Summe der Tilgungsleistungen in 2014 beträgt insgesamt 250.600 €

Schuldenstand

Der voraussichtliche Schuldenstand per 31.12.2014 beträgt 4.098.268,70 €. In diesem Betrag sind die noch nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für den Grunderwerb und der Erschließung des Gewerbegebietes (1.100.000 €) und den Grunderwerb für das Baugebiet Bargstücken (530.000 €) enthalten.

Allgemeine Rücklage

Die Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage beträgt neu 416.300 € (+ 27.900 €). Der verbleibende Rücklagebestand in Höhe von rund 383.000 € wird zum Haushaltsausgleich 2015 vollständig benötigt.

Freier Finanzspielraum

Ein freier Finanzspielraum, der den im Verwaltungshaushalt erwirtschafteten Überschuss darstellt und grundsätzlich für die Finanzierung von Investitionen zur Verfügung steht, kann in 2014 und für die weiteren Finanzplanjahre nicht dargestellt werden.

Zu den Einzelansätzen mit größeren Veränderungen sowie Einzelansätzen, die für erklärungsbedürftig erachtet werden, sind Erläuterungen **bei den entsprechenden Haushaltsstellen** vorgenommen worden.

Appen, den 26.9.2014

Gemeinde Appen
Der Bürgermeister

Banaschak

Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2014

1. Nachtragsplan

Verwaltungshaushalt

- in EUR -

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 2 Schulen
 Abschnitt 21 Grund- und Hauptschulen
 U-Abschnitt 21100 Grundschule Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	A u s g a b e n					
.414000	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	60.600	55.000	5.600	140	FT 1
	Mehrkosten durch Stundenaufstockung					
.434000	Beiträge zur VBL für	5.300	4.900	400	140	FT 1
	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer					
.444000	Beiträge zur Sozialversicherung	12.600	11.500	1.100	140	FT 1
	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer					
.540201	Stromversorgung	16.600	10.000	6.600	154	FT 7
	4.300 € Nachzahlung 2013					
	12.300 € Vorauszahlung 2014					
.540202	Erdgasversorgung	20.100	12.000	8.100	154	FT 7
	4.100 € Nachzahlung 2013					
	16.000 € Vorauszahlung 2014					
.576000	Lernmittel	8.500	7.000	1.500	211	FT 4
	Verabschiedung des Schulleiters					
	Herrn von Thiesenhausen/Trommelprojekt					
.640000	Versicherungsbeiträge und -umlagen	11.900	11.200	700		FT 4
	Höhere Umlagebeiträge an die Unfall-					
	kasse Nord und an den Kommunalen					
	Schadenausgleich für die Schüler-					
	Unfallversicherung					
.672000	Kostenerstattung für die Mitbenutzung	3.700	2.000	1.700		FT 4
	des Lehrschwimmbeckens					
	Die Kosten ermitteln sich nicht mehr					
	pro Nutzer sondern pro Bahn und					
	Nutzungsdauer					

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 2 Schulen
 Abschnitt 21 Grund- und Hauptschulen
 U-Abschnitt 21100 Grundschule Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben	139.300	113.600	25.700		
	UAB 21100 Zu-/Überschuss	-139.300	-113.600	-25.700		
	Einnahmen	0	0	0		
	Ausgaben	139.300	113.600	25.700		
	AB 21 Zu-/Überschuss	-139.300	-113.600	-25.700		
				0		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 2 Schulen
 Abschnitt 29 Sonstiges
 U-Abschnitt 29000 Schülerbeförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.172000	Einnahmen Kreiszuweisung <i>2/3 der Beförderungskosten werden vom Kreis als Zuschuss gewährt.</i>	11.100	9.000	2.100		FT 4
	Einnahmen	11.100	9.000	2.100		
				0		
.639000	Ausgaben Schülerbeförderungskosten	18.200	14.200	4.000		FT 4
	Ausgaben	18.200	14.200	4.000		
				0		
	UAB 29000 Zu-/Überschuss	-7.100	-5.200	-1.900		
				0		
	Einnahmen	11.100	9.000	2.100		
				0		
	Ausgaben	18.200	14.200	4.000		
				0		
	AB 29 Zu-/Überschuss	-7.100	-5.200	-1.900		
				0		
	Einnahmen	11.100	9.000	2.100		
				0		
	Ausgaben	157.500	127.800	29.700		
				0		
	EP 2 Zu-/Überschuss	-146.400	-118.800	-27.600		
				0		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
 Abschnitt 34 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 U-Abschnitt 34000 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	A u s g a b e n					
.718000	Zuschüsse an Vereine	400	0	400		FT 4
	<i>Zuschuss an den Etzer Bund für den Besuch der ehemaligen Partnergemeinde Neukalen. Beschluss FA Appen 17.6.14</i>					
	Ausgaben	400	0	400		
				0		
	UAB 34000 Zu-/Überschuss	-400	0	-400		
				0		
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	Ausgaben	400	0	400		
				0		
	AB 34 Zu-/Überschuss	-400	0	-400		
				0		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
 Abschnitt 34 Heimat- und sonstige Kulturpflege
 U-Abschnitt 34000 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen	0	0	0		
	Ausgaben	400	0	400		
				0		
EP 3	Zu-/Überschuss	-400	0	-400		
				0		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
 U-Abschnitt 46400 Tageseinrichtungen für Kinder

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.162000	E i n n a h m e n Kostenanteil nach dem Kindertagesstättengesetz <i>Höhere Kostenanteile für die Unter- bringung auswärtiger Kinder im Heilpädagogischen Kindergarten Appen- Etz aufgrund Abrechnungen für das Jahr 2012</i>	14.000	8.000	6.000		FT 4
	Einnahmen	14.000	8.000	6.000 0		
.677000	A u s g a b e n Beteiligung am Zuschußbedarf der Kinder tagstätte der Ev.-Luth.Kirche Appen <i>Nachzahlung aus Abrechnung 2012 (18.259,20 €), Nachzahlung aus Abrechnung 2013(4.333,65 €) sowie 100 % Bereitstellung des Zuschussbedarfes 2014 (401.270 €)</i>	423.900	419.400	4.500		FT 4
.677101	Beteiligung am Zuschußbedarf auswärtiger Kindertagesstätten <i>Der aktuelle Planansatz (28.000 €) ist bereits um etwa 9.000 € überschritten. Für das 2. Halbjahr ist mit einem gleichen Zuschussbedarf zu rechnen.</i>	65.000	28.000	37.000		FT 4
.717000	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse an den Heilpädagog.Kindergarten Appen-Etz <i>Guthaben aus Abrechnung 2013 (9.229,22 €) sowie 100 % Bereitstellung des Zuschusses 2014 (109.800 €)</i>	100.600	108.000	-7.400		FT 4

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
 U-Abschnitt 46400 Tageseinrichtungen für Kinder

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+) Weniger (-)		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.788000	Sozialstaffelleistungen	7.000	5.000	2.000		FT 4
	<i>Die Abrechnung 2013 des Kirchenkreises erfolgte erst in 2014. Durch die Umstellung des Berechnungsmodus des Kreises zum 1.8.2014 fallen künftig mehr Eltern unter die Sozialstaffel. Es ist künftig mit höheren Ausgaben bei den Sozialstaffelleistungen zu rechnen.</i>					
	Ausgaben	596.500	560.400	43.500		
				-7.400		
UAB	46400 Zu-/Überschuss	-582.500	-552.400	-37.500		
				-7.400		
	Einnahmen	14.000	8.000	6.000		
				0		
	Ausgaben	596.500	560.400	43.500		
				-7.400		
AB	46 Zu-/Überschuss	-582.500	-552.400	-37.500		
				-7.400		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Abschnitt 48 Weitere soziale Bereiche
 U-Abschnitt 48200 Kosten der Unterkunft und Heizung (SGB II)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	A u s g a b e n					
.672000	Erstattung der Kosten der Unterkunft und Heizung (SGB II) an den Kreis	61.600	41.000	20.600		FT 4
	<i>Die Berechnung der Vorauszahlungen 2014 basiert auf echte Fallzahlen im Dezember 2013.</i>					
	Ausgaben	61.600	41.000	20.600		
				0		
	UAB 48200 Zu-/Überschuss	-61.600	-41.000	-20.600		
				0		
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	Ausgaben	61.600	41.000	20.600		
				0		
	AB 48 Zu-/Überschuss	-61.600	-41.000	-20.600		
				0		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Abschnitt 48 Weitere soziale Bereiche
 U-Abschnitt 48200 Kosten der Unterkunft und Heizung (SGB II)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen	14.000	8.000	6.000		
	Ausgaben	658.100	601.400	64.100		
	Zu-/Überschuss	-644.100	-593.400	-58.100		
EP 4				0		
				-7.400		
				-7.400		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
 Abschnitt 55 Förderung des Sports
 U-Abschnitt 55000 Sportförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	A u s g a b e n					
.677000	Kostenerstattung an den TuS Appen für die Kosten des Sportplatzgebäudes	10.100	9.000	1.100		FT 4
	Nachzahlung Betriebskostenabrechnung 2013 (4.074,42 €) Vorauszahlung 2014 (6.000 €)					
	Ausgaben	10.100	9.000	1.100		
				0		
	UAB 55000 Zu-/Überschuss	-10.100	-9.000	-1.100		
				0		
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	Ausgaben	10.100	9.000	1.100		
				0		
	AB 55 Zu-/Überschuss	-10.100	-9.000	-1.100		
				0		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
 Abschnitt 56 Eigene Sportstätten
 U-Abschnitt 56030 Sporthalle Distelkamp

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	A u s g a b e n					
.540201	Stromversorgung	29.300	20.000	9.300	154	FT 7
	<i>7.300 € Nachzahlung 2013</i>					
	<i>22.000 € Vorauszahlung 2014</i>					
.540202	Erdgasversorgung	35.200	25.000	10.200	154	FT 7
	<i>7.000 € Nachzahlung 2013</i>					
	<i>28.200 € Vorauszahlung 2014</i>					
	Ausgaben	64.500	45.000	19.500		
				0		
	UAB 56030 Zu-/Überschuss	-64.500	-45.000	-19.500		
				0		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
 Abschnitt 56 Eigene Sportstätten
 U-Abschnitt 56040 Sportlerheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	A u s g a b e n					
.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	8.400	3.000	5.400	150	FT 7
	<i>Mehrausgaben durch Störungsbeseitigungen bei der Heizung, Erneuerung des Wärmetauschers sowie Fenstererneuerung</i>					
	Ausgaben	8.400	3.000	5.400		
				0		
	UAB 56040 Zu-/Überschuss	-8.400	-3.000	-5.400		
				0		
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	Ausgaben	72.900	48.000	24.900		
				0		
	AB 56 Zu-/Überschuss	-72.900	-48.000	-24.900		
				0		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
 Abschnitt 56 Eigene Sportstätten
 U-Abschnitt 56040 Sportlerheim

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+) Weniger (-)		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen	0	0	0		
	Ausgaben	83.000	57.000	26.000		
	Zu-/Überschuss	-83.000	-57.000	-26.000		
EP 5				0		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
 Abschnitt 63 Gemeindestraßen
 U-Abschnitt 63000 Gemeindestraßen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.150000	E i n n a h m e n Ersätze	0	40.000	-40.000		FT 7
	Einnahmen	0	40.000	0		
				-40.000		
.510000	A u s g a b e n Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	49.000	105.000	-56.000	151	FT 7
	<i>Der Haushaltsansatz wird um die eingeplanten Unterhaltungskosten von 80.000 € für die Gemeindestraße "Weg an den Karpfenteichen" reduziert. Für die Herstellung eines Gehweges im Heideweg (8.100 €) und für die Unterhaltung der Gemeindestrasse Opn Toppeesch (15.900) ist der Ansatz um 24.000 € zu erhöhen. Der Haushaltsansatz beträgt neu 49.000 €</i>					
	Ausgaben	49.000	105.000	0		
				-56.000		
	UAB 63000	Zu-/Überschuss	-49.000	-65.000	0	
				-16.000		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
 Abschnitt 63 Gemeindestraßen
 U-Abschnitt 63000 Gemeindestraßen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+) Weniger (-)		
1	2	EUR	EUR	EUR	6	7
	Einnahmen	0	40.000	0		
	Ausgaben	49.000	105.000	-40.000		
	Zu-/Überschuss	-49.000	-65.000	0		
AB 63				-56.000		
				-16.000		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
 Abschnitt 67 Straßenbeleuchtung und -reinigung
 U-Abschnitt 67000 Straßenbeleuchtung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	A u s g a b e n					
.540201	Stromversorgung	20.600	15.000	5.600	154	FT 7
	<i>5.100 € Guthaben 2013</i>					
	<i>25.700 € Vorauszahlung 2014</i>					
	Ausgaben	20.600	15.000	5.600		
				0		
	UAB 67000					
	Zu-/Überschuss	-20.600	-15.000	-5.600		
				0		
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	Ausgaben	20.600	15.000	5.600		
				0		
	AB 67					
	Zu-/Überschuss	-20.600	-15.000	-5.600		
				0		
	Einnahmen	0	40.000	0		
				-40.000		
	Ausgaben	69.600	120.000	5.600		
				-56.000		
	EP 6					
	Zu-/Überschuss	-69.600	-80.000	-5.600		
				-16.000		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
 Abschnitt 75 Bestattungswesen
 U-Abschnitt 75000 Kirchlicher Friedhof Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	A u s g a b e n					
.677000	Erstattungen an die Ev.-Luth. Kirche Appen zur Unterschußabdeckung	8.300	26.600	-18.300		FT 3
	Guthaben aus der Abrechnung 2013 (18.309,22 €)					
	Ausgaben	8.300	26.600	0		
				-18.300		
	UAB 75000 Zu-/Überschuss	-8.300	-26.600	0		
				-18.300		
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	Ausgaben	8.300	26.600	0		
				-18.300		
	AB 75 Zu-/Überschuss	-8.300	-26.600	0		
				-18.300		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
 Abschnitt 76 Sonstige öffentliche Einrichtungen
 U-Abschnitt 76000 Bürgerhaus Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	A u s g a b e n					
.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	55.000	35.000	20.000	150	FT 7
	Mehrbedarf für Brandschutzmaßnahmen					
.540201	Stromversorgung	17.300	10.000	7.300	154	FT 7
	<i>4.300 € Nachzahlung 2013</i>					
	<i>13.000 € Vorauszahlung 2014</i>					
.540202	Erdgasversorgung	11.900	10.000	1.900	154	FT 7
	<i>2.500 € Nachzahlung 2013</i>					
	<i>12.200 € Vorauszahlung 2014</i>					
	<i>-2.800 € anteilige Heizkosten 2013</i>					
	<i>Jupita</i>					
	Ausgaben	84.200	55.000	29.200		
				0		
	UAB 76000	Zu-/Überschuss	-84.200	-55.000	-29.200	
				0		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
 Abschnitt 76 Sonstige öffentliche Einrichtungen
 U-Abschnitt 76000 Bürgerhaus Appen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+) Weniger (-)		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen	0	0	0		
	Ausgaben	84.200	55.000	29.200		
AB 76	Zu-/Überschuss	-84.200	-55.000	-29.200		
				0		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
 Abschnitt 77 Hilfsbetriebe der Verwaltung
 U-Abschnitt 77100 Bauhof

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	A u s g a b e n					
.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	25.000	19.000	6.000	150	FT 7
	Erneuerung Träger und Fenstererneuerung					
	Ausgaben	25.000	19.000	6.000		
				0		
	UAB 77100 Zu-/Überschuss	-25.000	-19.000	-6.000		
				0		
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	Ausgaben	25.000	19.000	6.000		
				0		
	AB 77 Zu-/Überschuss	-25.000	-19.000	-6.000		
				0		
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	Ausgaben	117.500	100.600	35.200		
				-18.300		
	EP 7 Zu-/Überschuss	-117.500	-100.600	-35.200		
				-18.300		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
 Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
 U-Abschnitt 81000 Elektrizitätsversorgung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.220000	E i n n a h m e n Konzessionsabgaben Elektrizitätsversorgung <i>Endabrechnung 2013 (- 3.437,52 €)</i> <i>Abschläge 2014 (117.560 €)</i>	114.400	136.000	-21.600		FT 3
	Einnahmen	114.400	136.000	0		
	A u s g a b e n			-21.600		
	Ausgaben	0	0	0		
				0		
	UAB 81000 Zu-/Überschuss	114.400	136.000	0		
				21.600		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
 Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
 U-Abschnitt 81300 Gasversorgung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+) Weniger (-)		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.220000	E i n n a h m e n Konzessionsabgaben Gasversorgung	12.900	18.000	-5.100		FT 3
	<i>Endabrechnung 2013 (- 11.588,08 €)</i> <i>Abschläge 2014 (24.560 €)</i>					
	Einnahmen	12.900	18.000	0		
				-5.100		
	A u s g a b e n					
	Ausgaben	0	0	0		
				0		
	UAB 81300 Zu-/Überschuss	12.900	18.000	0		
				5.100		
	Einnahmen	127.300	154.000	0		
				-26.700		
	Ausgaben	0	0	0		
				0		
	AB 81 Zu-/Überschuss	127.300	154.000	0		
				26.700		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
 Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt 88008 Wohngrundstück Lindenstraße 5

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	A u s g a b e n					
.500000	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	15.000	75.000	-60.000	149	FT 7
	<i>Die Mittel für bauliche Unterhaltung an den Laubengängen in Höhe von 60.000 € sind im Vermögenshaushalt zu veranschlagen, da es sich um eine investive Maßnahme handelt.</i>					
	Ausgaben	15.000	75.000	0		
				-60.000		
	UAB 88008 Zu-/Überschuss	-15.000	-75.000	0		
				-60.000		
	Einnahmen	0	0	0		
				0		
	Ausgaben	15.000	75.000	0		
				-60.000		
	AB 88 Zu-/Überschuss	-15.000	-75.000	0		
				-60.000		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
 Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt 88008 Wohngrundstück Lindenstraße 5

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen	127.300	154.000	0		
	Ausgaben	15.000	75.000	-26.700		
	Zu-/Überschuss	112.300	79.000	-60.000		
	EP 8			0		
				-33.300		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Abschnitt 90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
 U-Abschnitt 90000 Steuern, Zuweisungen und Umlagen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.003000	Gewerbesteuer	850.000	600.000	250.000		FT 3
.041000	Schlüsselzuweisungen <i>Höhere Schlüsselzuweisung aufgrund der endgültig festgesetzten Grund- und Garantiebeträge 2014 von 1.055 € auf 1.062 € und 695 € auf 702 €</i>	954.900	936.700	18.200		FT 3
.091000	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG) <i>Zum Ausgleich der Belastungen aus der Neuregelung des Familienleistungsausgleich erhalten die Gemeinden 2014 eine Zuweisung nach § 31 FAG in Höhe von 104,7 Mio Euro. Für die Haushaltsplanung wurde in Anlehnung an den Haushaltserlass ein Betrag von 100 Mio. Euro zugrundegelegt.</i>	254.500	243.100	11.400		FT 3
	Einnahmen	2.059.400	1.779.800	279.600 0		
	A u s g a b e n					
.810000	Gewerbesteuerumlage nach dem Gemeindefinanzreformgesetz <i>Wegen der Mehreinnahme bei der Gewerbesteuer ist auch mit einer entsprechenden höheren Ausgabe bei der Gewerbesteuerumlage zu rechnen.</i>	164.400	129.400	35.000		FT 3

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Abschnitt 90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
 U-Abschnitt 90000 Steuern, Zuweisungen und Umlagen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.832000	Kreisumlage <i>Durch die endgültig festgesetzte Grund- und Garantiebeträgen zur Errechnung der Schlüsselzuweisung 2014 von 1.055 € auf 1.062 € und 695 € auf 702 € erhöhen sich die Umlagegrundlagen zur Berechnung der Kreisumlage bei gleichbleibendem Kreisumlagesatz (39 %)</i>	1.840.600	1.833.500	7.100		FT 3
.832200	Amtsumlage <i>Durch die endgültig festgesetzte Grund- und Garantiebeträgen zur Errechnung der Schlüsselzuweisung 2014 von 1.055 € auf 1.062 € und 695 € auf 702 € erhöhen sich die Umlagegrundlagen zur Berechnung der Amtsumlage. Aufgrund der Senkung des Amtsumlagesatz von 14 % auf 13,7 % kann der Planansatz reduziert werden</i>	646.600	658.200	-11.600		FT 3

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Abschnitt 90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
 U-Abschnitt 90000 Steuern, Zuweisungen und Umlagen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben	2.651.600	2.621.100	42.100		
	UAB 90000 Zu-/Überschuss	-592.200	-841.300	-11.600 237.500		
	Einnahmen	2.059.400	1.779.800	279.600		
	Ausgaben	2.651.600	2.621.100	42.100		
	AB 90 Zu-/Überschuss	-592.200	-841.300	-11.600 237.500		
				-11.600		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
 U-Abschnitt 91000 Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.280100	Zuführung vom Vermögenshaushalt	112.200	295.800	-183.600		FT 3
	<i>Zum Ausgleich des Verwaltungshaushaltes</i>					
	Einnahmen	112.200	295.800	0		
				-183.600		
	A u s g a b e n					
.808000	Zinsen für Kredite vom Kreditmarkt	87.000	104.600	-17.600		FT 3
.860000	Zuführung zum Vermögenshaushalt	250.700	245.500	5.200		FT 3
	<i>250.700 € Ordentliche Tilgungs-</i>					
	<i>leistungen (Pflichtzuführung)</i>					
	Ausgaben	337.700	350.100	5.200		
				-17.600		
	UAB 91000 Zu-/Überschuss	-225.500	-54.300	-5.200		
				166.000		
	Einnahmen	112.200	295.800	0		
				-183.600		
	Ausgaben	337.700	350.100	5.200		
				-17.600		
	AB 91 Zu-/Überschuss	-225.500	-54.300	-5.200		
				166.000		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
 U-Abschnitt 91000 Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	bisher 2014	Mehr (+)		
		EUR	EUR	Weniger (-) EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen	2.171.600	2.075.600	279.600		
	Ausgaben	2.989.300	2.971.200	-183.600		
				47.300		
				-29.200		
	EP 9 Zu-/Überschuss	-817.700	-895.600	232.300		
				154.400		

Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2014

1. Nachtragsplan

Vermögenshaushalt

- in EUR -

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
 U-Abschnitt 06000 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Investitionen und Invest.-Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	Verpfl.-Erm.	bisher 2014	Mehr (+) Weniger (-)	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			2014						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
	Einnahmen	0		0	0				
					0				
	A u s g a b e n								
.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.800	0	0	1.800	0	1.800		FT 7
	<i>Neue Telefonanlage Gemeindebüro</i>								
	Ausgaben	1.800	0	0	1.800	0	1.800		
					0				
UAB	06000 Zu-/Überschuss	-1.800		0	-1.800				
					0				
	Einnahmen	0		0	0				
					0				
	Ausgaben	1.800	0	0	1.800	0	1.800		
					0				
AB	06 Zu-/Überschuss	-1.800		0	-1.800				
					0				
	Einnahmen	0		0	0				
					0				
	Ausgaben	1.800	0	0	1.800	0	1.800		
					0				
EP	0 Zu-/Überschuss	-1.800		0	-1.800				
					0				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
 U-Abschnitt 46400 Tageseinrichtungen für Kinder

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Investitionen und Invest.-Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	Verpfl.-Erm.	bisher 2014	Mehr (+) Weniger (-)	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			2014					EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
	Einnahmen	0		0	0				
					0				
	A u s g a b e n								
.988000	Investitionszuschuss zur Erweiterung der kirchlichen Kindertagesstätte <i>Schlussabrechnung der Baumaßnahme 2008/2009. Investitionszuschuss der Gemeinde Appen = 103.684,27 €</i>	3.700	0	0	3.700	0	3.700		FT 4
	Ausgaben	3.700	0	0	3.700	0	3.700		
					0				
UAB	46400 Zu-/Überschuss	-3.700		0	-3.700				
					0				
	Einnahmen	0		0	0				
					0				
	Ausgaben	3.700	0	0	3.700	0	3.700		
					0				
AB	46 Zu-/Überschuss	-3.700		0	-3.700				
					0				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
 U-Abschnitt 46400 Tageseinrichtungen für Kinder

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Investitionen und Invest.-Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	Verpfl.-Erm.	bisher 2014	Mehr (+) Weniger (-)	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			2014					EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Einnahmen	0		0	0				
	Ausgaben	3.700	0	0	3.700	0	3.700		
EP 4	Zu-/Überschuss	-3.700		0	-3.700				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
 Abschnitt 63 Gemeindestraßen
 U-Abschnitt 63000 Gemeindestraßen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Investitionen und Invest.-Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	Verpfl.-Erm.	bisher 2014	Mehr (+) Weniger (-)	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			2014						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
.368000	Investitionszuschuss	150.000		0	150.000				FT 7
	Einnahmen	150.000		0	150.000				
					0				
	A u s g a b e n								
.960030	Sanierung der Gemeindestraße "Weg an den Karpfenteichen"	350.000	0	0	350.000	0	350.000		FT 7
	Ausgaben	350.000	0	0	350.000	0	350.000		
					0				
UAB	63000	Zu-/Überschuss	-200.000	0	-200.000				
					0				
	Einnahmen	150.000		0	150.000				
					0				
	Ausgaben	350.000	0	0	350.000	0	350.000		
					0				
AB	63	Zu-/Überschuss	-200.000	0	-200.000				
					0				
	Einnahmen	150.000		0	150.000				
					0				
	Ausgaben	350.000	0	0	350.000	0	350.000		
					0				
EP	6	Zu-/Überschuss	-200.000	0	-200.000				
					0				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
 Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt 88008 Wohngrundstück Lindenstraße 5

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Investitionen und Invest.-Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014 EUR	Verpfl.-Erm. 2014 EUR	bisher 2014 EUR	Mehr (+) Weniger (-) EUR	Gesamt- ausgabebedarf EUR	bisher bereitgestellt EUR		
			2014						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
	Einnahmen	0		0	0				
	A u s g a b e n								
.950001	Instandsetzung des Gebäudes Lindenstraße 5 <i>Umsetzung des Sanierungskonzeptes (Sanierung der Laubengänge, Wärmedämmung der Außenwand sowie neue Fenster und Türen)</i>	140.000	0	0	140.000	0	140.000		FT 7
	Ausgaben	140.000	0	0	140.000	0	140.000		
	UAB 88008 Zu-/Überschuss	-140.000		0	-140.000				
					0				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
 Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt 88049 Sonstige Wohngrundstücke

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Investitionen und Invest.-Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	Verpfl.-Erm.	bisher 2014	Mehr (+) Weniger (-)	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			2014						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
.340000	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken	0		66.100	-66.100				FT 5
	<i>Ein Erlös aus dem Verkauf von Immobilien ist zum Haushaltsausgleich nicht erforderlich. Der Zuschußbedarf kann über die Allgemeine Rücklage abgedeckt werden.</i>								
	Einnahmen	0		66.100	0				
					-66.100				
	A u s g a b e n								
	Ausgaben	0	0	0	0	0	0		
					0				
UAB 88049	Zu-/Überschuss	0		66.100	0				
					66.100				
	Einnahmen	0		66.100	0				
					-66.100				
	Ausgaben	140.000	0	0	140.000	0	140.000		
					0				
AB 88	Zu-/Überschuss	-140.000		66.100	-140.000				
					66.100				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
 Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt 88049 Sonstige Wohngrundstücke

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Investitionen und Invest.-Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014 EUR	Verpfl.-Erm. 2014 EUR	bisher 2014 EUR	Mehr (+) Weniger (-) EUR	Gesamt- ausgabebedarf EUR	bisher bereitgestellt EUR		
			1					2	3
	Einnahmen	0		66.100	0				
	Ausgaben	140.000	0	0	-66.100 140.000	0	140.000		
EP 8	Zu-/Überschuss	-140.000		66.100	0 -140.000 66.100				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne 1. Nachtragsplan

Gemeinde 9 Appen
 Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
 U-Abschnitt 91000 Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz				Investitionen und Invest.-Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	neu 2014	Verpfl.-Erm.	bisher 2014	Mehr (+) Weniger (-)	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			2014					EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Ausgaben	362.700	0	541.200	5.100	0	362.700		
UAB	91000 Zu-/Überschuss	504.300		92.700	-183.600				
	Einnahmen	867.000		633.900	228.000				
	Ausgaben	362.700	0	541.200	-183.600	0	362.700		
AB	91 Zu-/Überschuss	504.300		92.700	228.000				
	Einnahmen	867.000		633.900	-183.600				
	Ausgaben	362.700	0	541.200	5.100	0	362.700		
EP	9 Zu-/Überschuss	504.300		92.700	-183.600				
					228.000				
					-183.600				

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2014

1. Nachtragsplan

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

- in EUR -

Einzelplan		Haushaltsansatz 2014							
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen neu EUR	Einnahmen bisher EUR	Mehr Weniger EUR	Ausgaben neu EUR	Ausgaben bisher EUR	Mehr Weniger EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Verwaltungshaushalt								
0	Allgemeine Verwaltung	40.900	40.900	0	229.400	229.400	0		
1	Öffentliche Sicherheit u. Ordnung	3.500	3.500	0	180.700	180.700	0		
2	Schulen	49.500	47.400	2.100	1.013.100	983.400	29.700		
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	2.100	2.100	0	96.700	96.300	400		
4	Soziale Sicherung	23.400	17.400	6.000	770.700	714.000	56.700		
5	Gesundheit, Sport, Erholung	411.500	411.500	0	784.200	758.200	26.000		
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	700	40.700	-40.000	371.300	421.700	-50.400		
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	1.158.900	1.158.900	0	1.461.700	1.444.800	16.900		
8	Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen	468.300	495.000	-26.700	297.500	357.500	-60.000		
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	6.325.000	6.229.000	96.000	3.278.500	3.260.400	18.100		
0-9	Zusammen	8.483.800	8.446.400	37.400	8.483.800	8.446.400	37.400		
			davon	287.700	Mehreinnahmen	davon	208.300	Mehrausgaben	
			davon	-250.300	Wenigereinnahmen	davon	-170.900	Wenigerausgaben	

Einzelplan		Haushaltsansatz 2014							
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen neu EUR	Einnahmen bisher EUR	Mehr Weniger EUR	Ausgaben neu EUR	Ausgaben bisher EUR	Mehr Weniger EUR	Verpfl.-Erm. neu EUR	Mehr Weniger EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Vermögenshaushalt								
0	Allgemeine Verwaltung	0	0	0	1.800	0	1.800	0	0
1	Öffentliche Sicherheit u. Ordnung	0	0	0	16.000	16.000	0	0	0
2	Schulen	0	0	0	8.000	8.000	0	0	0
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	1.400	1.400	0	5.700	5.700	0	0	0
4	Soziale Sicherung	0	0	0	13.700	10.000	3.700	0	0
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	0	0	77.300	77.300	0	0	0
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	150.000	0	150.000	350.000	0	350.000	0	0
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0	0	0	24.500	24.500	0	0	0
8	Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen	0	66.100	-66.100	144.100	4.100	140.000	0	0
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.061.800	828.700	233.100	572.100	750.600	-178.500	0	0
0-9	Zusammen	1.213.200	896.200	317.000	1.213.200	896.200	317.000	0	0
			davon	383.100	Mehreinnahmen	davon	500.600	Mehrausgaben	
			davon	-66.100	Wenigereinnahmen	davon	-183.600	Wenigerausgaben	
	Gesamthaushalt	9.697.000	9.342.600	354.400	9.697.000	9.342.600	354.400	0	0

2.4.2 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

	Stand zum Beginn des Vorjahres (2013)	Stand zum Beginn des Haushalts- jahres (2014)	Zuführungs- Betrag	Zuführung der Zinsen	Entnahme	Stand zum Ende des Haushalts- jahres (2014)
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
1. Allgemeine Rücklage	388	799	0	0	416	383
2. Sonderrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 1	0	0	0	0	0	0
3. Abschreibungsrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 2						
3.1 Schmutzwasserbeseitigung	516	563	134	0	0	697
3.2 Niederschlagswasserbeseitigung	100	162	61	0	0	223
3.3 Wohnobjekte	57	57	0	0	0	57
4. Gebührenaussgleichsrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 3						
4.1 Schmutzwasserbeseitigung	0	0	0	0	0	0
4.2 Niederschlagswasserbeseitigung	16	0	0	0	0	0
5. Finanzausgleichsrücklage nach § 19 Abs. 4 Nr. 5	0	0	0	0	0	0
6. Pensionsrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 5	0	0	0	0	0	0
7. Altersteilzeitrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 6	0	0	0	0	0	0
8. Altlastenrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 7	0	0	0	0	0	0
9. Steuerrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 8	0	0	0	0	0	0
10. Verfahrensrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 9	0	0	0	0	0	0
11. Treuhandrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 10	0	0	0	0	0	0
12. Stellplatzrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 11	0	0	0	0	0	0
13. Sonstige Sonderrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nr. 12						
13.1 Unterhaltung Gemeindestraße Seerosenweg	25	25	0	0	0	25
13.2 Umfinanzierung Kredit	13	28	14	0	0	42
zusammen	1.115	1.634	209	0	416	1.427

2.4.4 Übersicht über die Entwicklung der Schulden

Haushaltsjahre	Schuldenstand am 1.1. T€	zuzüglich Kredit- aufnahmen T€	abzüglich Tilgung T€	Schuldenstand am 31.12.			<i>nachrichtlich</i>	
				T€	€/Ew.	davon	Restkredit- ermächtigung	
						Innere Darlehen T€	and. Schulden T€	T€
Ist - 2011	1.753	1.682	530	2.905	488,40	0	2.905	0
Ist - 2012	2.905	220	284	2.841	487,06	0	2.841	0
Ist - 2013	2.841	1.598	289	4.150	711,47	0	4.150	0
* Soll - 2014	4.150	200	251	4.099	846,38	0	4.099	0
* Soll - 2015	4.099	0	1.492	2.607	538,30	0	2.607	0
* Soll - 2016	2.607	0	534	2.073	428,04	0	2.073	0
* Soll - 2017	2.073	0	776	1.297	267,81	0	1.297	0

* Einwohnerzahl Stand 31.03.13: 4.843

Schuldendienst 2014

	Az.:	Bank, Zweck, Laufzeit	ursprüngliche Höhe EUR	Zinsfest- setzung bis	Stand 31.12.2013 EUR	Schuldendienst 2014		Stand 31.12.2014 EUR	Bemerkungen
						Zinsen EUR	Tilgung EUR		
Wohnobjekte	911-906	DGHYP Wohnobjekt: Lindenstr. 5 4,51%	136.000,00	30.09.2017	58.245,24	2.382,41	14.590,39	43.654,85	
	911-907	KfW Bankgruppe Wohnobjekt: Lindenstr. 5 2,95%	58.000,00	15.11.2017	29.101,15	781,98	6.957,78	22.143,37	
	911-903	Investitionsbank Wohnobjekt: Almtweg 14 zinslos *Nebenleistungen	49.748,70	30.12.2019	26.400,43	130,61	1.113,11	25.287,32	Restschuld am 30.12.2019 19.637,64 €
	911-917	KfW Bankgruppe Garagenanlage Lindestraße 5 1,16%	70.000,00	15.11.2022	70.000,00	778,16	7.780,00	62.220,00	
	911-901	Kreis Pinneberg Wohnobjekt: Almtweg 14 0,50%	12.148,30	30.06.2055	6.852,24	33,89	149,81	6.702,43	
Ortsentwässerung	911-908	DGHYP Ortsentwässerung Schäferhofweg/ Hauptstr. 4,53%	182.900,00	30.12.2017	83.041,24	3.434,83	19.427,69	63.613,55	
	911-911	Investitionsbank Kanalsanierung Op de Lohe 3,143%	260.000,00	30.09.2019	160.676,53	4.735,84	26.835,96	133.840,57	
	911-904	DGHYP Ortsentwässerung Beeksfelde/Ossenblink 4,71%	455.000,00	30.06.2019	347.534,16	16.202,11	14.328,39	333.205,77	Ablösung durch Bausparvertrag

Schuldendienst 2014

	Az.:	Bank, Zweck, Laufzeit	ursprüngliche Höhe EUR	Zinsfest- setzung bis	Stand 31.12.2013 EUR	Schuldendienst 2014		Stand 31.12.2014 EUR	Bemerkungen
						Zinsen EUR	Tilgung EUR		
Ortsentwässerung	911-905	DGHYP Oberflächenentwässerung Almtweg 4,25%	255.000,00	30.06.2021	147.100,27	5.980,88	17.147,64	129.952,63	
	911-913	Raiffeisenbank Elbmarschen Kanalsanierung Gärtnerstraße 3,15%	154.700,00	30.12.2026	134.073,36	4.101,48 €	10.313,32	123.760,04	
Allg. Grundvermögen	911-916	RaiBa Seestermühe Ablösung Landgesellschaft Sondertilgung 3,350%	634.000,00	30.12.2017	487.849,00	16.342,96		487.849,00	
	911-915	Investitionsbank Ablösung Landgesellschaft 2,989%	590.600,00	30.12.2020	428.111,20	12.156,08	57.469,76	370.641,44	
	911-918	Raiffeisenbank Elbmarsch Grunderwerb Erweiterung Gewerbegebiet 0,92%	117.700,00	30.12.2015	117.700,00	1.061,78		117.700,00	
	911-919	KfW Sanierung Weg an den Karpfenteichen 0,87%	200.000,00	15.05.2024	0,00	613,83	5.129,00	194.871,00	
	911-920	N.N. Grunderwerb Bargstücken angenommen 2,5 %	530.000,00	30.06.2016	530.000,00	260,42		530.000,00	
	911-921	N.N. Erschließungskosten B-Plan 26 (Hasenkamp) angenommen 2,5 %	700.000,00	15.12.2015	700.000,00	1.458,33		700.000,00	
	911-922	N.N. Grunderwerb Erweiterung Gewerbegebiet angenommen 2,5 %	400.000,00	15.12.2015	400.000,00	1.250,00		400.000,00	

Schuldendienst 2014

	Az.:	Bank, Zweck, Laufzeit	ursprüngliche Höhe EUR	Zinsfest- setzung bis	Stand 31.12.2013 EUR	Schuldendienst 2014		Stand 31.12.2014 EUR	Bemerkungen
						Zinsen EUR	Tilgung EUR		
nicht refinanzierbar	911-909	Investitionsbank 2. BA Erweiterung der Feuerwache 5,01%	250.000,00	30.07.2018	133.725,54	6.219,86	25.805,14	107.920,40	
	911-910	WL Bank Erwerb Löschfahrzeug LF 20/16 3,89%	251.300,00	30.09.2019	156.334,39	5.723,88	24.708,56	131.625,83	
	911-912	Investitionsbank Energieeffiziente Straßenbeleuchtung 2,69%	190.000,00	30.09.2020	132.126,34	3.365,16	18.845,84	113.280,50	

4.148.871,09	87.014,49	250.602,39	4.098.268,70
---------------------	------------------	-------------------	---------------------

nicht refinanzierbare Darlehen

352.826,73

2.5 Übersicht über den freien Finanzspielraum

Freier Finanzspielraum in T€ bzw. €/Einwohner

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gruppierungs-Nr.	2012	2013	2014	2015	2016	2017
1	Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	601	858	446	1687	729	964
2	abzüglich ordentliche Tilgung (§ 21 Abs. 1 Nr. 1)	97 ohne 979	284	289	251	1492	534	776
3	abzüglich Zuführung zur Sonder-rücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 2)	911	0	0	0	0		
4	abzüglich Zuführung zur Abschrei-bungsrücklage (§21 Abs. 1 Nr.3)	912	180	121	195	195	195	188
5	abzüglich Zuführung zur Gebühren-ausgleichsrücklage Abwasserbe-seitigung (§ 21 Abs. 1 Nr. 4)	913	8	0	0	0	0	0
6	abzüglich Zuführung zu Rücklagen der Treuhandvermögen (§ 21 Abs. 1 Nr. 5)	919	0	0	0	0	0	0
7	abzüglich des Fehl-betrages/-bedarfes		0	0	0	0	0	0
8	freier Finanzspielraum	in T€	129	448	0	0	0	0
	4843 Einwohner	EUR/E	26,64	92,50	0,00	0,00	0,00	0,00
9	<i>nachrichtlich: Abschreibungen</i>	<i>270</i>	<i>375</i>	<i>402</i>	<i>404</i>	<i>402</i>	<i>397</i>	<i>384</i>
10	<i>nachrichtlich: Verwendung von Mitteln der allge-meinen Rücklage oder Einnahmen aus der Veränderung des Anlagever-mögens (§ 1 Abs. 1 Nr. 2) zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts (§ 21 Abs. 3)</i>	<i>9001</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>112</i>	<i>1.404</i>	<i>338</i>	<i>473</i>
11	<i>nachrichtlich: Zuführung zu sonstigen Sonderrücklagen nach § 19 Abs. 4 Nrn.</i>	<i>9192</i>	<i>13</i>	<i>14</i>	<i>14</i>	<i>14</i>	<i>14</i>	<i>14</i>

2.6 Darstellung der Entwicklung der bereinigten Ausgaben im Verwaltungshaushalt - in TEUR

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gruppie- rungs- Nr.	Haushaltsjahr					
			2012	2013	2014	2015	2016	2017
1	Gesamtausgaben Verwaltungshaushalt	4-8	7.824	8.520	8.484	9.377	8.403	8.638
2	Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	601	858	446	1.687	728	964
3	abzügl. Innere Verrechnung	679	306	292	317	317	317	317
4	abzügl. Abschreibungen (kalkulatorisch)	680	375	402	404	402	397	384
5	abzügl. Verzinsung des Anlagekapitals (kalkulatorisch)	685	577	576	590	584	581	571
6	abzügl. Gewerbesteuerumlage	810	122	190	164	129	129	129
7	abzügl. Allgemeine Umlage an das Land	831						
8	abzügl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände, -Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage-	832	2.354	2.454	2.487	2.430	2.466	2.503
9	abzügl. Gebührenausschleichsumlage	3130	0	16	0	0	0	0
10	abzügl. Treuhandrücklage (Dauergrabpflege)	3190						
11	abzügl. Treuhandrücklage (nicht rechtsfähige Stiftungen)	3190						
12	abzügl. Fehlbetragsabdeckung	892						
13	bereinigte Ausgaben VWH		3.489	3.732	4.076	3.828	3.785	3.770
14	Veränderung zum Vorjahr (in %)		-3,35%	6,96%	9,22%	-6,08%	-1,12%	-0,40%
15	Empfehlung (in %)		1,5%	1,0%	1,0%	1,0%	1,0%	1,0%

2.3.2 Übersicht über die Steuereinnahmen und die wichtigsten Finanzzuweisungen sowie der Umlagen – in T€ -

	Rechnungsergebnisse			Haushalts- ansätze	Haushalts- ansätze
	2010	2011	2012	2013	2014
	€	€	€	€	€
Grundsteuer A	70	63	67	67	68
Grundsteuer B	502	507	516	514	525
Gewerbesteuer	552	485	577	755	850
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.905	2.267	2.220	2.346	2.558
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	40	42	48	50	51
Vergnügungssteuer	0	0	0	2	2
Hundesteuer	16	19	19	21	20
Allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.051	887	1.027	1.107	955
Sonderschlüsselzuweisungen	137	53	95	132	0
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG)	215	269	224	231	255
Summe der allgemeinen Deckungsmittel	4.488	4.592	4.793	5.225	5.284
Gewerbesteuerumlage	129	91	122	151	164
allgemeine Kreisumlage	1.733	1.619	1.749	1.795	1.841
Amtsumlage	600	598	605	644	647
Summe der Umlagen	2.462	2.308	2.476	2.590	2.652
Überschuß im Abschnitt 90 in T€	2.026	2.284	2.317	2.635	2.632
<i>Vergleich zum Vorjahr</i>	-328	258	33	318	-3

**Investitionsprogramm 2013 - 2017
der Gemeinde Appen**

2 0 1 3

Allgemeine Verwaltung	06000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.500,00 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10.500,00 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.935008	Erwerb von Digitalfunksprechgeräten	45.000,00 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13010.987000	Zuschuss für Musikgeräte an den Spielmannszug	1.000,00 €
Grundschule Appen	21100.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8.000,00 €
Gemeindebücherei Appen	35200.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5.700,00 €
Tageseinrichtung für Kinder	46400.987001	Zuschuß an die Stiftung Lebenshilfe für den Waldkindergarten	11.000,00 €
Sporthalle Distelkamp	56030.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.800,00 €
Gemeindestrassen	63000.960300	Erweiterung Gewerbegebiet Hasenkamp -Erschließungskosten	700.000,00 € *
Schmutzwasserbeseitigung	70000.940005	Sanierung des Kanalnetzes	2.200,00 €
Schmutzwasserbeseitigung	70000.960705	Sanierung des Kanalnetzes in der Gärtnerstraße	6.800,00 €
Niederschlagswasserbeseitigung	70070.960711	Sanierung des Kanalnetzes in der Straße Opn Toppeesch	3.400,00 €
Bürgerhaus Appen	76000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3.500,00 €
Bauhof	77100.935102	Erwerb von Arbeitsgeräten	6.600,00 €
Bauhof	77100.935506	Erwerb eines Transportfahrzeuges (PKW)	9.200,00 €
Gemeindl. Grundvermögen	88040.932200	Leibrenten für Grunderwerbe	4.100,00 €
Gemeindl. Grundvermögen	88090.932004	Erweiterung Gewerbegebiet Hasenkamp -Grunderwerbskosten	400.000,00 € *
Gemeindl. Grundvermögen	88090.932004	Erwerb von Grundstücken B-Plan 27 (Bargstücken)	530.000,00 € *
			<u>1.750.300,00 €</u>

*Zwischenfinanzierung über Kredit

**Investitionsprogramm 2013 - 2017
der Gemeinde Appen**

2 0 1 4

Allgemeine Verwaltung	06000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.800,00 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	15.000,00 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13010.987000	Zuschuss für Musikgeräte an den Spielmannszug	1.000,00 €
Grundschule Appen	21100.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8.000,00 €
Gemeindebücherei Appen	35200.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5.700,00 €
Kinderspielplätze	46010.960004	Kinderspielplatz Etz	10.000,00 €
Tageseinrichtung für Kinder	46400.988000	Investitionszuschuss für die kirchliche KiTa Appen	3.700,00 €
Turnhalle	56020.950019	Erneuerung des Hallenbodens und der Gerätetore	75.000,00 €
Sporthalle	56030.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.300,00 €
Gemeindestrassen	63000.960030	Sanierung Gemeindestrasse "Weg an den Karpfenteichen"	350.000,00 €**
Bürgerhaus Appen	76000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.000,00 €
Bauhof	77100.935102	Erwerb von Arbeitsgeräten	2.500,00 €
Förderung der Wirtschaft	79100.987000	Förderung des Breitbandausbaues	20.000,00 €
Gemeindl. Grundvermögen	88008.950001	Sanierungskosten für das Wohnobjekt Lindenstraße 5	140.000,00 €
Gemeindl. Grundvermögen	88040.932200	Leibrenten für Grunderwerbe	4.100,00 €
			641.100,00 €

** Finanzierung:Kredit in Höhe von 200.000 € sowie Investitionszuschuss in Höhe von 150.000 €

2 0 1 5

Allgemeine Verwaltung	06000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	- €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10.000,00 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.935001	Ersatzbeschaffung für das LF 8	300.000,00 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13010.987000	Zuschuss für Musikgeräte an den Spielmannszug	1.000,00 €
Grundschule Appen	21100.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8.000,00 €
Gemeindebücherei Appen	35200.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5.700,00 €
Bürgerhaus Appen	76000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.000,00 €
Bauhof	77100.935102	Erwerb von Arbeitsgeräten	2.500,00 €
Gemeindl. Grundvermögen	88040.932200	Leibrenten für Grunderwerbe	4.100,00 €
			333.300,00 €

**Investitionsprogramm 2013 - 2017
der Gemeinde Appen**

2 0 1 6

Allgemeine Verwaltung	06000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	- €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10.000,00 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13010.987000	Zuschuss für Musikgeräte an den Spielmannszug	1.000,00 €
Grundschule Appen	21100.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8.000,00 €
Gemeindebücherei Appen	35200.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5.700,00 €
Bürgerhaus Appen	76000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.000,00 €
Bauhof	77100.935102	Erwerb von Arbeitsgeräten	2.500,00 €
Gemeindl. Grundvermögen	88040.932200	Leibrenten für Grunderwerbe	4.100,00 €
			33.300,00 €

2 0 1 7

Allgemeine Verwaltung	06000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	- €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	10.000,00 €
Freiwillige Feuerwehr Appen	13010.987000	Zuschuss für Musikgeräte an den Spielmannszug	1.000,00 €
Grundschule Appen	21100.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	8.000,00 €
Gemeindebücherei Appen	35200.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	5.700,00 €
Bürgerhaus Appen	76000.935000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.000,00 €
Bauhof	77100.935102	Erwerb von Arbeitsgeräten	2.500,00 €
Gemeindl. Grundvermögen	88040.932200	Leibrenten für Grunderwerbe	4.100,00 €
			33.300,00 €

Gesamtinvestitionen 2013 - 2017

2.791.300,00 €

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2014

1. Nachtragsplan

3. Gruppierungsübersicht

- in EUR -

Gemeinde : Appen

Einwohner: 4.843

Stand : 31.03.2013

Gemeinde 9 Appen

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2014	je Einwohner in	Mehr Weniger (-)
		EUR	EUR	EUR
E i n n a h m e n				
	Einnahmen des Verwaltungshaushaltes			

0	Steuern, allgemeine Zuweisungen			
00	Realsteuern			
000	Grundsteuer A	67.600	13,96	0
001	Grundsteuer B	525.000	108,40	0
003	Gewerbesteuer (brutto)	850.000	175,51	250.000
00	Summe Gruppe 00	1.442.600	297,87	250.000
01	Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern			
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.557.700	528,12	0
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	50.600	10,45	0
01	Summe Gruppe 01	2.608.300	538,57	0
02	Andere Steuern			
021	Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten	1.600	0,33	0
022	Hundesteuer	20.000	4,13	0
02	Summe Gruppe 02	21.600	4,46	0
04	Schlüsselzuweisungen			
041	vom Land	954.900	197,17	18.200
04	Summe Gruppe 04	954.900	197,17	18.200
09	Ausgleichsleistungen			
091	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG)	254.500	52,55	11.400
09	Summe Gruppe 09	254.500	52,55	11.400
0	Summe Hauptgruppe 0	5.281.900	1.090,62	279.600
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb			
11	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	686.700	141,79	0
10-12	Summe Gruppen 10-12	686.700	141,79	0
13	Einnahmen aus Verkauf	1.200	0,25	0

Gemeinde 9 Appen

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Mehr
		2014	Einwohner in	Weniger (-)
		EUR	EUR	EUR
E i n n a h m e n				
14	Mieten und Pachten	820.600	169,44	0
15	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	1.200	0,25	-40.000
13-15	Summe Gruppen 13-15	823.000	169,94	-40.000
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts			
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	78.000	16,11	6.000
169	innere Verrechnung	316.500	65,35	0
16	Summe Gruppe 16	394.500	81,46	6.000
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke			
170	vom Bund	4.300	0,89	0
171	vom Land	12.000	2,48	0
172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	27.600	5,70	2.100
177	von privaten Unternehmen	200	0,04	0
178	von übrigen Bereichen	3.000	0,62	0
17	Summe Gruppe 17	47.100	9,73	2.100
1	Summe Hauptgruppe 1	1.951.300	402,92	-31.900
2	Sonstige Finanzeinnahmen			
20	Zinseinnahmen			
202	von Gemeinden- und Gemeindeverbänden	2.000	0,41	0
205	von kommunalen Sonderrechnungen	10.000	2,06	0
20	Summe Gruppe 20	12.000	2,47	0
21	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	200	0,04	0
22	Konzessionsabgaben	127.300	26,29	-26.700
21-22	Summe Gruppen 21-22	127.500	26,33	-26.700
26	Weitere Finanzeinnahmen			

Gemeinde 9 Appen

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Mehr
		2014	Einwohner in	Weniger (-)
		EUR	EUR	EUR
E i n n a h m e n				
261	Säumniszuschläge	100	0,02	0
265	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	5.000	1,03	0
26	Summe Gruppe 26	5.100	1,05	0
27	Kalkulatorische Einnahmen			
270	Abschreibungen	403.500	83,32	0
275	Verzinsung des Anlagekapitals	590.300	121,89	0
27	Summe Gruppe 27	993.800	205,21	0
28	Zuführungen vom Vermögenshaushalt	112.200	23,17	-183.600
28	Summe Gruppe 28	112.200	23,17	-183.600
2	Summe Hauptgruppe 2	1.250.600	258,23	-210.300
0-2	Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushalts	8.483.800	1.751,77	37.400
3	Einnahmen des Vermögenshaushaltes			

30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	445.500	91,99	5.200
30	Summe Gruppe 30	445.500	91,99	5.200
31	Entnahmen aus Rücklagen			
310	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	416.300	85,96	27.900
31	Summe Gruppe 31	416.300	85,96	27.900
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens			
340	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken	0	0,00	-66.100
34	Summe Gruppe 34	0	0,00	-66.100
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
366	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	1.400	0,29	0
368	von übrigen Bereichen	150.000	30,97	150.000
36	Summe Gruppe 36	151.400	31,26	150.000
37	Einnahmen aus Krediten			

Gemeinde **9 Appen**

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2014	je Einwohner in	Mehr <u>Weniger (-)</u>
		EUR	EUR	EUR
E i n n a h m e n				
	und inneren Darlehen			
3778	von privaten Unternehmen	200.000	41,30	200.000
37	Summe Gruppe 37	200.000	41,30	200.000
3	Summe der Einnahmen des Vermögenshaushalts	1.213.200	250,51	317.000
0-3	Summe der Gesamteinnahmen	9.697.000	2.002,28	354.400

Gemeinde 9 Appen

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Mehr
		2014	Einwohner in	Weniger (-)
		EUR	EUR	EUR
A u s g a b e n				
4	Personalausgaben			
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	70.300	14,52	0
40	Summe Gruppe 40	70.300	14,52	0
41	Dienstbezüge und dgl.			
414	Arbeitnehmer/-innen	370.300	76,46	5.600
416	sonstige Entgelte für Arbeitnehmer/-innen	8.600	1,78	0
41	Summe Gruppe 41	378.900	78,24	5.600
42	Versorgungsbezüge und dgl.			
420	Beamtinnen und Beamte	74.000	15,28	0
421	Zuführung zur Versorgungsrücklage - Versorgungsbezüge	5.800	1,20	0
42	Summe Gruppe 42	79.800	16,48	0
43	Beiträge zu Versorgungskassen			
434	Arbeitnehmer/-innen	31.500	6,50	400
438	Sonstige Arbeitnehmer/-innen	200	0,04	0
43	Summe Gruppe 43	31.700	6,54	400
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung			
444	Arbeitnehmer/-innen	75.700	15,63	1.100
448	Sonstige Arbeitnehmer/-innen	2.700	0,56	0
44	Summe Gruppe 44	78.400	16,19	1.100
45	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	11.600	2,40	0
45	Summe Gruppe 45	11.600	2,40	0
46	Personalnebensausgaben	100	0,02	0
46	Summe Gruppe 46	100	0,02	0
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	2.500	0,52	0
47	Summe Gruppe 47	2.500	0,52	0
4	Summe Hauptgruppe 4	653.300	134,91	7.100
5-6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand			
50	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	179.000	36,96	-28.600

Gemeinde 9 Appen

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Mehr
		2014	Einwohner in	Weniger (-)
		EUR	EUR	EUR
A u s g a b e n				
51	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	187.300	38,67	-56.000
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	36.300	7,50	0
53	Mieten und Pachten	81.500	16,83	0
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	426.000	87,96	49.000
55	Haltung von Fahrzeugen	38.000	7,85	0
56	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	19.800	4,09	0
50-56	Summe Gruppen 50 - 56	967.900	199,86	-35.600
57-638	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	34.800	7,19	1.500
57-638	Summe Gruppe 57-Untergruppe 638	34.800	7,19	1.500
639	Schülerbeförderungskosten	18.200	3,76	4.000
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	26.500	5,47	700
64	Summe Gruppe 64	26.500	5,47	700
65	Geschäftsausgaben	120.700	24,92	0
65	Summe Gruppe 65	120.700	24,92	0
66	Weitere allgemeine sächliche Ausgaben			
660	Verfügungsmittel	2.600	0,54	0
661	Sonstige	9.500	1,96	0
66	Summe Gruppe 66	12.100	2,50	0
64-66	Summe Gruppen 64-66	159.300	32,89	700
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts			
671	an Land	20.600	4,25	0
672	an Gemeinden und Gemeindeverbände	724.600	149,62	22.300
673	an Zweckverbände u. dgl.	332.000	68,55	0
674	an sonstigen öffentlichen Bereich	3.600	0,74	0
677	an private Unternehmen	521.200	107,62	24.300

Gemeinde 9 Appen

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Mehr
		2014	Einwohner in	Weniger (-)
		EUR	EUR	EUR
A u s g a b e n				
679	Innere Verrechnungen	316.500	65,35	0
67	Summe Gruppe 67	1.918.500	396,13	46.600
68	Kalkulatorische Kosten			
680	Abschreibungen	403.500	83,32	0
685	Verzinsung des Anlagekapitals	590.300	121,89	0
68	Summe Gruppe 68	993.800	205,21	0
5-6	Summe Hauptgruppe 5 - 6	4.092.500	845,04	17.200
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)			
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	360.200	74,38	0
70	Summe Gruppe 70	360.200	74,38	0
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke			
711	an Land	100	0,02	0
713	an Zweckverbände u. dgl.	46.400	9,58	0
717	an private Unternehmen	125.400	25,89	-7.400
718	an übrige Bereiche	400	0,08	400
71	Summe Gruppe 71	172.300	35,57	-7.000
78	Sonstige soziale Leistungen			
788	Weitere soziale Leistungen	9.500	1,96	2.000
78	Summe Gruppe 78	9.500	1,96	2.000
73-79	Summe Gruppen 73-79	9.500	1,96	2.000
7	Summe Hauptgruppe 7	542.000	111,91	-5.000
8	Sonstige Finanzausgaben			
80	Zinsausgaben			
802	an Gemeinden und Gemeindeverbände	100	0,02	0
808	an übrige Bereiche	87.000	17,96	-17.600
80	Summe Gruppe 80	87.100	17,98	-17.600
81	Steuerbeteiligungen			

Gemeinde 9 Appen

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Mehr
		2014	Einwohner in	Weniger (-)
		EUR	EUR	EUR
A u s g a b e n				
810	Gewerbesteuerumlage	164.400	33,95	35.000
81	Summe Gruppe 81	164.400	33,95	35.000
83	Allgemeine Umlagen			
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.487.200	513,57	-4.500
83	Summe Gruppe 83	2.487.200	513,57	-4.500
84	Weitere Finanzausgaben			
845	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	2.000	0,41	0
84	Summe Gruppe 84	2.000	0,41	0
85	Deckungsreserve	9.800	2,02	0
85	Summe Gruppe 85	9.800	2,02	0
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	445.500	91,99	5.200
86	Summe Gruppe 86	445.500	91,99	5.200
8	Summe Hauptgruppe 8	3.196.000	659,92	18.100
4-8	Summe der Ausgaben des Verwaltungshaushalts	8.483.800	1.751,78	37.400
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts			
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	112.200	23,17	-183.600
90	Summe Gruppe 90	112.200	23,17	-183.600
91	Zuführungen an Rücklagen			
912	Zuführung an die Sonderrücklage nach § 19 Abs.4 Nr.2 GemHVO	194.800	40,22	0
9192	Zuführung an die Sonderrücklage nach § 19 Abs.4 Nr.12 GemHVO	14.400	2,97	0
91	Summe Gruppe 91	209.200	43,19	0
93	Vermögenserwerb			
932	Erwerb von Grundstücken	4.100	0,85	0
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	37.300	7,70	1.800
93	Summe Gruppe 93	41.400	8,55	1.800
94-96	Baumaßnahmen davon			

Gemeinde 9 Appen

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Mehr
		2014	Einwohner in	Weniger (-)
		EUR	EUR	EUR
A u s g a b e n				
B03	Eigene Sportstätten (A 56)	75.000	15,49	0
B06	Gemeinde-, Kreis-, Landes- und Bundesstraßen (A 63-66)	350.000	72,27	350.000
B11	Allgemeines Grundvermögen (A 88)	140.000	28,91	140.000
B12	Übrige Aufgabenbereiche (übr.A)	10.000	2,06	0
94-96	Summe Gruppen 94-96	575.000	118,73	490.000
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen			
9728	an Gemeinden und Gemeindeverbände	200	0,04	0
9778	an private Unternehmen	250.500	51,72	5.100
97	Summe Gruppe 97	250.700	51,76	5.100
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen			
987	an private Unternehmen	21.000	4,34	0
988	an übrige Bereiche	3.700	0,76	3.700
98	Summe Gruppe 98	24.700	5,10	3.700
9	Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalts	1.213.200	250,50	317.000
4-9	Summe der Gesamtausgaben	9.697.000	2.002,28	354.400

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2014

1. Nachtragsplan

4. Finanzierungsübersicht

- in EUR -

Gemeinde

9 Appen

	Ansatz 2014	
	EUR	EUR
A. Finanzierungssaldo		
1. Gesamteinnahmen	9.697.000	
2. ./.. Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nr. 9.1, 10.1, 11.1)	616.300	
3. Differenz		9.080.700
4. Gesamtausgaben	9.697.000	
5. ./.. Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nr. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	459.900	
6. Differenz		9.237.100
7. Saldo (Nrn. 3 ./.. 6)		-156.400
B. Besondere Finanzierungsvorgänge		
8. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen (./..)		0
9.1 Entnahmen aus Rücklagen	416.300	
9.2 Zuführungen zu Rücklagen	209.200	
9.3 Differenz		207.100
10.1 Einnahmen aus Krediten	200.000	
10.2 Tilgung von Krediten	250.700	
10.3 Differenz		-50.700
11.1 Einnahmen aus inneren Darlehen	0	
11.2 Rückzahlung von inneren Darlehen	0	
11.3 Differenz		0
12. Saldo besonderer Finanzierungsvorgänge (Nr. 8, 9.3, 10.3, 11.3)		156.400
	0	
	0	
	0	

Kommunale Finanzplanung

1. Nachtragsplan

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

2013 — 2017

- 1000 EUR -

Gemeinde 9 Appen

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2013	Planjahr 2014	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2015	2016	2017
1	2	3	4	5	6	7	8
- 1000 EUR -							

0-2 Einnahmen des Verwaltungshaushalts**0 Steuern, steuerähnliche Einnahmen, allgemeine Zuweisungen und Umlagen**

000,001	Grundsteuer A und B	581	593	593	593	593
003	Gewerbsteuer (brutto)	755	850	751	732	732
	Summe Gruppe 00	1.336	1.443	1.344	1.325	1.325
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.346	2.558	2.700	2.800	2.900
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	50	51	52	54	55
	Summe Gruppe 01	2.396	2.609	2.752	2.854	2.955
02,03	Andere Steuern, Steuerähnliche Einnahmen	22	22	22	22	22
	Summe Gruppen 02,03	22	22	22	22	22
04-06	Allgemeine Zuweisungen					
060	vom Bund	0	0	0	0	0
041,051,061	vom Land	1.239	955	523	538	560
062	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
	Summe Gruppen 04-06	1.239	955	523	538	560
07	Allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0
091	Ausgleichsleistungen Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG)	231	255	250	258	266
092	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0	0	0	0	0
0	Summe der Steuern, Allgemeinen Zuweisungen und Umlagen	5.224	5.284	4.891	4.997	5.128
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	744	687	693	687	680
13,14,15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige	830	823	823	823	823

Gemeinde 9 Appen

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2013	Planjahr 2014	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2015	2016	2017
1	2	3	4	5	6	7	8
- 1000 EUR -							
16, 17	Verwaltungs- und Betriebseinnahmen						
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Erstattungen						
160,170	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen		4	4	0	0	0
161,171	vom Land		12	12	0	0	0
162,163, 172,173	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden u. dgl.		99	106	93	93	93
164-169, 174-178	von übrigen Bereichen		320	320	317	317	317
191	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende		0	0	0	0	0
192	Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II nach §§ 19 ff. SGB II (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung)		0	0	0	0	0
193	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs. 1, Abs. 2 Satz 2 Nr.5 und 6, Abs. 3 und Abs. 4 SGB II		0	0	0	0	0
19	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen (Summe Gruppe 19)		0	0	0	0	0
1	Summe der Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb		2.009	1.952	1.926	1.920	1.913
2	Sonstige Finanzeinnahmen						
20	Zinseinnahmen		12	12	12	12	12
21,22	Gewinnanteile, Konzessionsabgaben		163	128	154	154	154
23	Schuldendiensthilfen		0	0	0	0	0
24-29	Übrige Finanzeinnahmen		994	1.111	2.395	1.321	1.433
2	Summe der sonstigen Finanzeinnahmen		1.169	1.251	2.561	1.487	1.599
0-2	Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushalts		8.402	8.487	9.378	8.404	8.640
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts						

Gemeinde 9 Appen

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2013	Planjahr 2014	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2015	2016	2017
1	2	3	4	5	6	7	8
					- 1000 EUR -		
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt		537	446	1.687	728	964
31	Entnahmen aus Rücklagen						
3100	-aus der allgemeinen Rücklage		0	416	383	0	0
3110	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 1 (Rückstellungen)		0	0	0	0	0
3120	-aus den Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 2 (Abschreibungsrücklage)		0	0	0	0	0
3130	-aus den Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 3 (Gebührenaussgleichsrücklage)		0	0	0	0	0
3140	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 4 (Finanzausgleichsrücklage)		0	0	0	0	0
3150	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 5 (Pensionsrücklage)		0	0	0	0	0
3151	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 6 (Altersteilzeitrücklage)		0	0	0	0	0
3160	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 7 (Altlastenrücklage)		0	0	0	0	0
3170	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 8 (Steuerrücklage)		0	0	0	0	0
3171	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 9 (Verfahrensrücklage)		0	0	0	0	0
3190	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 10 (Treuhandrücklage)		0	0	0	0	0
3191	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 11 (Stellplatzrücklage)		0	0	0	0	0
3192	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 12 (sonstige Sonderrücklagen)		0	0	0	0	0
3193	Zuführung an die Sonderrücklage nach § 19 Abs.4 Nr.13 GemHVO		0	0	0	0	0
	Summe Gruppe 31		0	416	383	0	0
32,33,34	Rückflüsse von Darlehen und von Kapitalanlagen, Einnahmen aus		63	0	1.368	384	520

Gemeinde 9 Appen

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2013	Planjahr 2014	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2015	2016	2017
1	2	3	4	5	6	7	8
					- 1000 EUR -		
	Veräußerung von Beteiligungen und von Sachen des Anlagevermögens						
35	Beiträge und ähnliche Entgelte		0	0	0	0	0
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
360	vom Bund		0	0	0	0	0
361	vom Land		0	0	0	0	0
362,363	von Gemeinden und Gemeinde- verbänden, von Zweckverbänden u. dgl.		19	0	0	0	0
364-368	von übrigen Bereichen		1	151	1	1	1
	Summe Gruppe 36		20	151	1	1	1
37	Einnahmen aus Krediten u. inneren Darlehen						
3708	vom Bund		0	0	0	0	0
3709	vom Bund für Umschuldung		0	0	0	0	0
3718	vom Land		0	0	0	0	0
3719	vom Land für Umschuldung		0	0	0	0	0
3728 ,3738	von Gemeinden und Gemeindeverbände, von Zweckverbänden und dgl.		0	0	0	0	0
3729 ,3739	von Gemeinden und Gemeindeverbände, von Zweckverbänden und dgl. für Umschuldung		0	0	0	0	0
3748,3758,3768	vom sonstigen öffentlichen Bereich und von öffentlichen Sonderrechnungen		0	0	0	0	0
3749,3759,3769	vom sonstigen öffentlichen Bereich und von öffentlichen Sonderrechnungen für Umschuldung		0	0	0	0	0
3770,3778,3788	von privaten Unternehmen und übrigen Bereichen		1.630	200	0	0	0
3779,3789	von privaten Unternehmen und übrigen Bereichen für Umschuldung		0	0	0	0	0
3798	Innere Darlehen		0	0	0	0	0
3799	Innere Darlehen für Umschuldung		0	0	0	0	0
37	Summe Gruppe 37		1.630	200	0	0	0
3	Summe der Einnahmen des Vermögenshaushalts		2.250	1.213	3.439	1.113	1.485

Gemeinde 9 Appen

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2013	Planjahr 2014	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2015	2016	2017
1	2	3	4	5	6	7	8
					- 1000 EUR -		
0-3	Summe aller Einnahmen		10.652	9.700	12.817	9.517	10.125

Gemeinde 9 Appen

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2013	Planjahr 2014	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2015	2016	2017
1	2	3	4	5	6	7	8
- 1000 EUR -							
4-8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts						
40-47	Personalausgaben		638	653	653	653	653
5-6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand						
50-66	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne Gruppen 67 und 68)		1.113	1.180	931	926	926
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts (ohne Untergruppe 679)		1.556	1.602	1.578	1.580	1.580
679	Innere Verrechnungen		317	317	317	317	317
68	Kalkulatorische Kosten						
680	-Abschreibungen		390	404	402	397	384
685	-Verzinsungen des Anlagekapitals		585	590	584	581	571
689	-Rückstellungen		0	0	0	0	0
68	Summe Gruppe 68		975	994	986	978	955
691	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 SGB II		0	0	0	0	0
692	Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 bis 4 SGB II		0	0	0	0	0
693	Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende nach § 23 Abs. 3 SGB II		0	0	0	0	0
69	Aufgabenbezogene Leistungen (Summe Gruppe 69)		0	0	0	0	0
5-6	Summe des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwands		3.961	4.093	3.812	3.801	3.778
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)						
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen		371	360	355	355	355
71,72	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse						

Gemeinde 9 Appen

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2013	Planjahr 2014	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2015	2016	2017
1	2	3	4	5	6	7	8
					- 1000 EUR -		
	für laufende Zwecke, Schuldendienst- hilfen						
710,720	an Bund		0	0	0	0	0
711,721	an Land		0	0	0	0	0
712,713	an Gemeinden und Gemeindeverbände,		46	46	46	46	46
722,723	an Zweckverbände u.dgl.						
715,725	an öffentliche wirtschaftliche Unternehmen		0	0	0	0	0
714,716,717,718	an übrige Bereiche		137	126	134	135	135
724,726,727,728							
	Summe Gruppe 71,72		183	172	180	181	181
73-79	Leistungen der Sozialhilfe u.ä.		8	10	8	8	8
7	Summe der Zuweisungen und Zuschüsse		562	542	543	544	544
8	Sonstige Finanzausgaben						
80	Zinsausgaben		98	87	111	70	56
810	Gewerbesteuerumlage		151	164	129	129	129
82,83	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen		2.439	2.487	2.430	2.466	2.503
84,85	Übrige Finanzausgaben		17	12	12	12	12
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt		537	446	1.687	728	964
892	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge)		0	0	0	0	0
8	Summe der sonstige Finanzausgaben		3.242	3.196	4.369	3.405	3.664
4-8	Summe der Ausgaben des Verwaltungshaushalts		8.403	8.484	9.377	8.403	8.639
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts						
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt		0	112	1.404	338	473
91	Zuführung an Rücklagen						
9100	-an allgemeine Rücklage		0	0	0	0	0
9110	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.1		0	0	0	0	0

Gemeinde 9 Appen

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2013	Planjahr 2014	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2015	2016	2017
1	2	3	4	5	6	7	8
					- 1000 EUR -		
	(Rückstellungen)						
9120	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 2 (Abschreibungsrücklage)		195	195	195	195	188
9130	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.3 (Gebührenaussgleichsrücklage)		0	0	0	0	0
9140	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.4 (Finanzausgleichsrücklage)		0	0	0	0	0
9150	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.5 (Pensionsrücklage)		0	0	0	0	0
9151	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.6 (Altersteilzeitrücklage)		0	0	0	0	0
9160	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.7 (Altlastenrücklage)		0	0	0	0	0
9170	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.8 (Steuerrücklage)		0	0	0	0	0
9171	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.9 (Verfahrensrücklage)		0	0	0	0	0
9190	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.10 (Treuhandrücklage)		0	0	0	0	0
9191	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.11 (Stellplatzrücklage=		0	0	0	0	0
9192	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.12 (sonstige Sonderrücklagen)		14	14	14	14	14
9193	Zuführung an die Sonderrücklage nach § 19 Abs.4 Nr.13 GemHVO		0	0	0	0	0
91	Summe Gruppe 91		209	209	209	209	202
92,98	Gewährung von Darlehen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
920,980	an Bund		0	0	0	0	0
921,981	an Land		0	0	0	0	0
922,982, 923,983	an Gemeinden und Gemeinde- verbände, an Zweckverbände u. dgl.		0	0	0	0	0

Gemeinde 9 Appen

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2013	Planjahr 2014	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2015	2016	2017
1	2	3	4	5	6	7	8
					- 1000 EUR -		
924-928, 984-988	an übrige Bereiche		12	25	1	1	1
	Summe Gruppe 92 und Summe Gruppe 98 (zusammen)		12	25	1	1	1
93	Vermögenserwerb						
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen		0	0	0	0	0
932	Erwerb von Grundstücken		934	4	4	4	4
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens		92	37	328	28	28
	Summe Gruppe 93		1.026	41	332	32	32
94-96	Baumaßnahmen		712	575	0	0	0
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung innerer Darlehen						
9708	an Bund		0	0	0	0	0
9709	an Bund für außergewöhnliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0
9718	an Land		0	0	0	0	0
9719	an Land für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0
9728,9738	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände u.dgl.		0	0	0	0	0
9729,9739	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände u.dgl., für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0
9748,9758,9768	an sonstigen öffentlichen Bereich und an öffentliche Sonderrechnungen		0	0	0	0	0
9749,9759,9769	an sonstigen öffentlichen Bereich und an öffentliche Sonderrechnungen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0
9778,9788	an private Unternehmen und an übrige Bereiche		289	251	1.492	533	776
9779,9789	an private Unternehmen und an übrige Bereiche, für		0	0	0	0	0

Gemeinde 9 Appen

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	Vorjahr 2013	Planjahr 2014	1.	2.	3.	
					Folgejahr			
					2015	2016	2017	
1	2	3	4	5	6	7	8	
			- 1000 EUR -					
	außerordentliche Tilgung und für Umschuldung							
9798	Rückzahlung innerer Darlehen		0	0	0	0	0	
9799	Rückzahlung innerer Darlehen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0	
	Summe Gruppe 97		289	251	1.492	533	776	
992	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge)		0	0	0	0	0	
990,991,993	Übrige Ausgaben des Vermögenshaushalts, Deckungsreserve im Vermögenshaushalts		0	0	0	0	0	
9	Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalts		2.248	1.213	3.438	1.113	1.484	
4-9	Summe der Ausgaben		10.651	9.697	12.815	9.516	10.123	

